

Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

Explorative Pilotstudie zur
Methodendarstellung für die
Abbildbarkeit der
Ärzteausbildungsordnung auf
den bundeseinheitlichen
Leistungskatalog

*Bericht über die Fachgebiete Allgemeinmedizin,
Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Hals-, Nasen-
und Ohrenkrankheiten*

Bericht | 30.05.2014

Inhaltsverzeichnis

1	Aufgabenstellung	2
2	Analyse der Ausbildungsordnung	2
3	Datenbank	3
	3.1 Tabellen	3
	3.2 Formulare	4
	3.3 Abfragen	4
4	Überleitung der Leistungen auf den Leistungskatalog	4
5	Zusammenfassung und Empfehlungen zur weiteren Vorgangsweise	6
6	Anlagenverzeichnis	7
	<i>Tabellenverzeichnis</i>	
	<i>Tabelle 1: Darstellung der übergeleiteten Leistungen</i>	4
	<i>Tabelle 2: Muster der Überleitungen für Sonderfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Auszug)</i>	5
	<i>Tabelle 3: Beispiele nicht mögliche Überleitungen für Sonderfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Auszug)</i>	6

1 Aufgabenstellung

Die Abteilung „Evidenzbasierte Wirtschaftliche Gesundheitsversorgung (EWG)“ des Hauptverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger befasst sich in einem Forschungsprojekt mit der Leistungsplanung nach Versorgungsstrukturen. In einem ersten Schritt sollen dafür Datengrundlagen systematisch und vergleichbar über alle medizinischen Fachgebiete aufbereitet werden.

Dies soll auf Basis der Ärzte-Ausbildungsordnung (ÄAO) und den dort definierten konkreten Leistungsspektren für die Ausbildung zur Ärztin für Allgemeinmedizin/zum Arzt für Allgemeinmedizin und die Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt je Hauptfach und den jeweiligen Additivfächern erfolgen. Dabei wird der Ansatz verfolgt, die dort definierten Leistungen auf den vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) herausgegebenen Leistungskatalog zuzuordnen und damit vergleichbar zu machen.

Ziel soll eine Gesamtübersicht der je Fach zugeordneten Leistungen mit Darstellung von Überschneidungen sein, um damit Planungen des Leistungsangebots nach Versorgungsstrukturen zu unterstützen.

In einer ersten Phase sollen in einer explorativen Pilotstudie zur Methodendarstellung die Fachgebiete Allgemeinmedizin, Frauenheilkunde und Geburtshilfe sowie Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten exemplarisch bearbeitet werden.

2 Analyse der Ausbildungsordnung

Die Verordnung der ÖÄK über die Ausbildungsinhalte (im Weiteren als Ausbildungsordnung bezeichnet) kann im Internet unter <http://www.aerztekammer.at/arzte-ausbildungsordnung> abgerufen werden. Die Ausbildungsordnung gliedert sich in insgesamt 46 Fachrichtungen inklusive der Ausbildungsordnung für Allgemeinmediziner. Zusätzlich gibt es für das Additivfach Geriatrie ein eigenes Dokument. Ansonsten sind die Additivfächer in den Ausbildungsordnungen für die jeweiligen Sonderfächer enthalten.

Für viele Fachrichtungen ist die Ausbildungsordnung in drei Gebiete unterteilt: Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen sowie einen Operationskatalog. Alle in diesen Gebieten genannten Ausbildungsinhalte wurden in die Datenbank übernommen. Es zeigte sich jedoch, dass eine Abbildung und Zuordnung zum Leistungskatalog BMG hauptsächlich für den jeweiligen Operationskatalog gut machbar war. Für den Bereich der Fertigkeiten und Erfahrungen war es teilweise möglich, für die allgemeinen Kenntnisse nur in Einzelfällen. Dies begründet sich damit, dass die Kenntnisse eben „Wissen“ umfassen, z.B. allgemeine und spezielle Anatomie, geriatrische Besonderheiten des Fachgebiets, aber auch Rechtsvorschriften. Diese

Kenntnisse stellen aber keine Leistungen im Sinne des Leistungskatalogs BMG dar und können daher auch nicht übergeleitet werden.

Eine Besonderheit stellt die Ausbildungsordnung für Allgemeinmedizin dar. In dieser gibt es keinen Operationskatalog, sondern es werden nur Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen aufgelistet, die nachgewiesen werden müssen. Diese untergliedern sich in einen allgemeinen Teil und zehn Ausbildungsfächer, die absolviert werden müssen. Im Rahmen des Projekts wurden alle in der Ausbildungsordnung gelisteten Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen in die Datenbank aufgenommen. Es konnten jedoch keine konkreten Leistungen identifiziert werden, für die eine Überleitung auf den Leistungskatalog BMG möglich gewesen wäre.

3 Datenbank

Zur Unterstützung der Überleitung und für zukünftige weitere Fachgebiete wurde eine Musterdatenbank entwickelt, die folgende Inhalte und Funktionalitäten umfasst:

3.1 Tabellen

Die Datenbank umfasst fünf Basistabellen, zwei Datentabellen sowie zwei „Verknüpfungstabellen“.

Basistabellen

- Basis_ABC: Enthält die Basisinformation über die drei Gebiete, in die die meisten Ausbildungsordnungen untergliedert sind („Kenntnisse“, „Fertigkeiten und Erfahrungen“, „Operationskatalog“).
- Basis_Additivfächer: Enthält die Additivfächer, die einem oder mehreren Sonderfächern zugeordnet sein können (z.B. Geriatrie, Phoniatrie).
- Basis_ESA: Enthält eine Sonderinformation, die bisher nur im Sonderfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten identifiziert werden konnte. Hier ist für jede Fertigkeit bzw. Operation angegeben, ob sie mittelbar oder unmittelbar erbracht oder ggf. nur assistierend erbracht werden muss.
- Basis_Fachcode: Enthält die Fachcodes für alle Sonder- und Additivfächer aus dem DIAG.
- Basis_Sonderfächer: Enthält für alle Sonderfächer die Verknüpfung zum Fachcode sowie einem Marker, ob die Überleitung auf den Leistungskatalog BMG abgeschlossen ist.

Datentabellen

- Tab_Ausbildungsordnung: Enthält die „Leistungstexte“ aus den Ausbildungsordnungen, so wie sie im Internet gefunden werden konnten.
- Tab_LKat: Enthält die Leistungen des Leistungskatalogs BMG.

Verknüpfungstabellen

- Verkn_Ausbildungsordnung_LKat: Enthält die Überleitung der Leistungen aus der Ausbildungsordnung auf den Leistungskatalog BMG.
- Verkn_Sonderfach_Additivfach: Enthält die Verknüpfungen zwischen Sonderfächern und Additivfächern.

3.2 Formulare

- Verkn_Ausbildungsordnung_LKat: Eingabeformular zur Verknüpfung von Leistungen der Ausbildungsordnung auf den Leistungskatalog BMG.

3.3 Abfragen

- Abfrage_Leistungsmapping: Gibt die Überleitung der Leistungen aus der Ausbildungsordnung auf den Leistungskatalog BMG im Klartext zurück.
- Abfrage_Verkn_Sonderfach_Additivfach: Gibt die Verknüpfungen zwischen Sonderfächern und Additivfächern im Klartext zurück.
- Help_Mapping und Help_Mapping2: Hilfstabellen zur Umgehung von Subabfragen

4 Überleitung der Leistungen auf den Leistungskatalog

Mit Hilfe des Eingabeformulars wurden die Inhalte der Ausbildungsordnung auf die Leistungen des Leistungskatalogs BMG zugeordnet. Sofern mehr als eine Position des Leistungskatalogs BMG als Zielinhalt zutraf, wurde die entsprechende Position der Ausbildungsordnung mehrfach zugewiesen.

Tabelle 1: Darstellung der übergeleiteten Leistungen

Sonderfach	Anzahl Leistungen in ÄAO	Anteil übergeleitet	Anteil nicht übergeleitet
Allgemeinmedizin	120	0 = 0%	120 = 100%
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	51	23 = 45%	28 = 55%
Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	104	72 = 69%	32 = 31%

Tabelle 2: Muster der Überleitungen für Sonderfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Auszug)

ABC	Nr.	Sub Nr.	Subtext	Leistungstext lt. ÄAO	LKat Code	LKat Leistungstext
B	12			Untersuchungen zur Früherkennung gynäkologischer Krebserkrankungen unter besonderer Berücksichtigung der Kenntnisse zytodiagnostischer Verfahren und der Kolposkopie	JL510	Kolposkopie (LE=je Sitzung)
B	12			Untersuchungen zur Früherkennung gynäkologischer Krebserkrankungen unter besonderer Berücksichtigung der Kenntnisse zytodiagnostischer Verfahren und der Kolposkopie	QE510	Manuelle Brustuntersuchung (LE=je Sitzung)
B	12			Untersuchungen zur Früherkennung gynäkologischer Krebserkrankungen unter besonderer Berücksichtigung der Kenntnisse zytodiagnostischer Verfahren und der Kolposkopie	ZV640	Zytologische Befundung von gynäkologischen Abstrichen (LE=je Patientin)
C	2	2.1	Diagnostische Untersuchungen	Kolposkopie	JL510	Kolposkopie (LE=je Sitzung)
C	2	2.2	Diagnostische Untersuchungen	Hysteroskopie	JK510	Endoskopie der Gebärmutter (Hysteroskopie) (LE=je Sitzung)
C	2	2.3	Diagnostische Untersuchungen	Gynäkologische Ultraschalluntersuchungen	ZC520	Sonographie des Unterbauches (LE=je Sitzung)
C	2	2.3	Diagnostische Untersuchungen	Gynäkologische Ultraschalluntersuchungen	ZN590	Transrektale oder transvaginale Sonographie (LE=je Sitzung)

Die Gesamtergebnisse je Sonderfach sind in der Anlage 2 enthalten.

Tabelle 3: Beispiele nicht mögliche Überleitungen für Sonderfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Auszug)

ABC	Nr.	Leistungstext lt. ÄAO
A	15	Fachspezifische Psychosomatik
A	16	Fachspezifische Betreuung behinderter Menschen
B	2	Diagnostik und Differentialdiagnostik gutartiger und bösartiger Erkrankungen
B	3	Operative Eingriffe am äußeren und inneren Genitale, sowie der Mamma (Operationskatalog)
B	6	Diagnostik, Beratung und Behandlung gynäkologischer Erkrankungen aller Altersstufen der Frau

Die Gesamtergebnisse je Sonderfach sind in der Anlage 3 enthalten.

5 Zusammenfassung und Empfehlungen zur weiteren Vorgangsweise

Grundsätzlich ist eine Überleitung der Inhalte der Ausbildungsordnungen auf den Leistungskatalog möglich. Es gibt Einschränkungen in den Bereichen der Kenntnisse und Erfahrungen, die nachgewiesen werden müssen, aber keine Leistungen im Sinne des Leistungskatalogs BMG darstellen. Für die Inhalte der Operationskataloge ist eine Überleitung problemlos möglich, da hier immer konkrete Leistungen vorliegen. Sofern eine Position des Operationskatalogs keine Überleitung zum Leistungskatalog BMG besitzt, liegt dies daran, dass die Leistung als solche im Bundeskatalog nicht enthalten ist (z.B. die „Intubation“ im Fachgebiet HNO).

Die systematische Umsetzung in einer Datenbank und die Beziehungen der Tabellen sind in Anhang 4 enthalten. Für eine zukünftige Datenbankversion besteht die Möglichkeit, für Mehrfachüberleitungen die UND- oder ODER-Verknüpfung abzubilden. Außerdem wäre es möglich, Analysen über mehrfach getroffene Leistungen des Leistungskatalogs BMG zu erstellen (Beispiel: auf die Leistung „JL510 - Kolposkopie“ werden mehrere Positionen der Ausbildungsordnung für Sonderfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe übergeleitet, siehe auch Tabelle 2). Dies wird insbesondere von Interesse sein, wenn Leistungen von Ausbildungsinhalten aus verschiedenen Fachgebieten verknüpft werden (fiktives Beispiel: bestimmte chirurgische Leistungen des Leistungskatalogs BMG könnten mit mehreren Sonderfächern verknüpft sein). Ebenso könnten Differenzierungen zwischen Hauptfach und Additivfach transparent dargestellt werden.

Damit und mittels einer Verknüpfung der Ausbildungsinhalte mit zukünftig vorliegenden Ambulanzdaten ließen sich auch Evaluierungen und Planungen für Ausbildungsplätze erstellen.

Eine systematische Abbildung von Sonderfächern kann somit im Sinne der Zielsetzung des Projektes und der beschriebenen Nutzungsmöglichkeiten eine geeignete Grundlage für weiterführende Arbeiten bereitstellen.

6 Anlagenverzeichnis

Anhang 1 (a-c): Ärzteausbildungsordnungen für die 3 Fächer

Anhang 2: Zuordnungen der Leistungen für die 3 Fächer

Anhang 3: Nicht zugeordnete Inhalte der Ausbildungsordnung

Anhang 4: Darstellung der Datenbank (Tabellen, Verknüpfungen)

1a Anhang

Ausbildungsinhalte des Sonderfachs
Allgemeinmedizin

Arzt für Allgemeinmedizin

Ausbildungsinhalte

A) Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis

Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, sofern nicht nur Kenntnisse, Erfahrungen und/oder Fertigkeiten vorgesehen sind.

1. Wahrnehmung der spezifischen haus- und familienärztlichen Funktionen, insbesondere hinsichtlich der Betreuung der Familie in mehreren Generationen und allen Lebensabschnitten, des Einflusses von familiären und sozialen Faktoren und der Familie als diagnostisches und therapeutisches Umfeld;
2. allgemeinärztliche Beratung und Hausbesuche einschließlich Telefonberatung;
3. allgemeinärztliche Diagnostik und Therapie,
 - Vorfelddiagnostik,
 - Anamnese,
 - Diagnostik samt Einbeziehung des psychosozialen Umfeldes,
 - Siebfunktion und Verteilerfunktion durch Kontaktaufnahme mit dem Patienten, Erkennung von gefährlichen Krankheitsverläufen, Grenzen der Kompetenz, gezielte Überweisung, Organisation der Zusammenarbeit mit anderen Ärzten, Abwägen der medizinischen oder sozialen Notwendigkeit der Krankenhausbehandlung, medizinische Hauskrankenpflege, Kenntnis der einschlägigen Gesetze und Verordnungen,
 - Verordnungsgrundsätze,
 - Therapiegrundsätze, insbesondere symptomorientierte Soforttherapie, Patienteninformation, ärztliches Gespräch,
 - Notfallversorgung, insbesondere Schockbekämpfung,
 - chirurgische Maßnahmen,
 - Langzeitbehandlung,
 - Multimorbidität,
 - Integrationsmaßnahmen hinsichtlich rechtlicher und sozialer Maßnahmen, Organisation der häuslichen Pflegegruppe bei Schwerkranken und Bettlägerigen unter Berücksichtigung der Familiendynamik, Koordinationsfunktion hinsichtlich der Steuerung der gesamten Diagnostik und Therapie, Abstimmung der

einzelnen Maßnahmen aufeinander zwischen Patienten und anderen beteiligten Fachärzten;

4. Kenntnisse häufiger Beschwerden und Krankheiten in der Allgemeinpraxis samt Kriterien und Maßstäben für die Häufigkeitsverteilung, insbesondere häufige Symptome und Krankheiten, Divergenz zum Krankheitsspektrum in der Klinik, Krankheitskombinationen, häufige Krankheitsursachen;

5. Ärztliches Vorgehen unter den Bedingungen der Allgemeinpraxis hinsichtlich

- Erkrankungen der Atemwege,
- Erkrankungen des Herz- und Kreislaufsystems,
- Erkrankung des Verdauungstraktes,
- psychisch, psychosozial und psychosomatisch bedingte Erkrankungen,
- Erkrankungen des Bewegungs- und Stützapparates,
- infektiöse Erkrankungen,
- Erkrankungen der Harn- und Geschlechtsorgane,
- Erkrankungen des Nervensystems,
- onkologische Erkrankungen,
- Erkrankungen der Haut,
- Bluterkrankungen;

6. Aufgaben im sozialen Bereich, insbesondere

- Erkennung und Behandlung von arbeits- und umweltbedingten Erkrankungen,
- Beurteilung des Gesundheits- oder Krankheitszustandes, versicherungsrechtliche Fragen, Meldung eines begründeten Verdachts einer Berufskrankheit,
- Familienplanung, Impfungen, Mutter-Kind-Paß-Untersuchungen,
- Gesundheitsberatung und gesundheitliche Aufklärung,
- primäre Prävention,
- sekundäre Prävention,
- Rehabilitation,
- Sterbebegleitung;

7. Schmerztherapie in der Allgemeinmedizin

8. Kenntnisse in Geriatrie in der allgemeinmedizinischen Praxis

9. Kenntnisse in allgemeinmedizinischer Betreuung behinderter Menschen

10. Kenntnisse in palliativmedizinischer Versorgung in der Allgemeinmedizin

11. Organisation und Einrichtung einer Allgemeinpraxis, insbesondere Qualitätssicherung;

12. multidisziplinäre Koordination und Kooperation, insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation, Zusammenarbeit mit Fachärzten

und Angehörigen anderer Gesundheitsberufe;

13. Kenntnisse der für die Ausübung des ärztlichen Berufes einschlägigen Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde
- System des österreichischen Gesundheitswesens und des
 - Sozialversicherungssystems
 - Rechtliche Grundlagen der Dokumentation und der Arzthaftung
 - Zusammenarbeit mit den anderen Gesundheitsberufen

14. Fachspezifische Betreuung behinderter Menschen

B) Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/ Ambulanzen, Lehrambulatorium

Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, sofern nicht nur Kenntnisse, Erfahrungen und/oder Fertigkeiten vorgesehen sind:

1. allgemeinärztliche Diagnostik und Therapie,
 - Vorfelddiagnostik,
 - Anamnese,
 - Diagnostik samt Einbeziehung des psychosozialen Umfeldes,
 - Siebfunktion und Verteilerfunktion durch Kontaktaufnahme mit dem Patienten, Erkennung von gefährlichen Krankheitsverläufen, Grenzen der Kompetenz, gezielte Überweisung, Organisation der Zusammenarbeit mit anderen Ärzten, Abwägen der medizinischen oder sozialen Notwendigkeit der Krankenhausbehandlung, medizinische Hauskrankenpflege, Kenntnis der einschlägigen Gesetze und Verordnungen,
 - Verordnungsgrundsätze,
 - Therapiegrundsätze, insbesondere symptomorientierte Soforttherapie, Patienteninformation, ärztliches Gespräch,
 - Notfallversorgung, insbesondere Schockbekämpfung,
 - chirurgische Maßnahmen,
 - Langzeitbehandlung,
 - Multimorbidität,
 - Integrationsmaßnahmen hinsichtlich rechtlicher und sozialer Maßnahmen, Organisation der häuslichen Pflegegruppe bei Schwerkranken und Bettlägerigen unter Berücksichtigung der Familiendynamik;
 - Koordinationsfunktion hinsichtlich der Steuerung der gesamten Diagnostik und Therapie, Abstimmung der einzelnen Maßnahmen aufeinander zwischen Patienten und anderen beteiligten Ärzten
2. Aufgaben im sozialen Bereich, insbesondere
 - Erkennung und Behandlung von arbeits- und umweltbedingten Erkrankungen,

- Beurteilung des Gesundheits- oder Krankheitszustandes, versicherungsrechtliche Fragen, Meldung eines begründeten Verdachts einer Berufskrankheit,
- Familienplanung, Impfungen, Mutter-Kind-Paß-Untersuchungen,
- Gesundheitsberatung und gesundheitliche Aufklärung,
- primäre Prävention,
- sekundäre Prävention,
- Rehabilitation;

3. multidisziplinäre Koordination und Kooperation, insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation, Zusammenarbeit mit Fachärzten und Angehörigen anderer Gesundheitsberufe;

4. Schmerztherapie

5. Kenntnisse in Geriatrie

6. Kenntnisse in allgemeinmedizinischer Betreuung behinderter Menschen

7. Kenntnisse in palliativmedizinischer Versorgung

8. Kenntnisse der für die Ausübung des ärztlichen Berufes einschlägigen Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde

- System des österreichischen Gesundheitswesens und des Sozialversicherungssystems
- Rechtliche Grundlagen der Dokumentation und der Arzthaftung
- Zusammenarbeit mit den anderen Gesundheitsberufen

9. Fachspezifische Betreuung behinderter Menschen

C) Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie

Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, sofern nicht nur Kenntnisse, Erfahrungen und/oder Fertigkeiten vorgesehen sind:

1. Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten, lebensbedrohenden Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere bei Unfällen, akuten Blutungen, Fremdkörpern, Verletzungen;

2. Basisedizin: Diagnostik, Therapie und Prognose der häufigen Erkrankungen des chirurgischen und unfallchirurgischen Fachbereiches, Routine in der Versorgung der häufigen und typischen Verletzungen, kleine chirurgische Eingriffe und

einfache Anästhesieverfahren;
3. Fachmedizin: fachspezifische Kenntnisse und grundlegende Techniken in Diagnostik und Therapie, Bewertung und Beurteilung von Indikation, Aussagekraft und Nutzen fachspezifischer Verfahren, insbesondere Kenntnisse über die häufigen und typischen Operationen, über Röntgenbefundung einschließlich Strahlenschutz;
4. Vorsorgemedizin: Erhebung der für Vorsorgemedizin-Programme wichtigen Befunde, insbesondere Digitaluntersuchung des Mastdarmes, Kenntnisse der Risikofaktoren und Risikogruppen mit Berücksichtigung dieser Befunde sowie Kenntnisse der fachspezifischen Verfahren und Institutionen zur Abklärung von Verdachtsfällen;
5. Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Institutionen und Hauptmethoden in der Rehabilitation sowie über Erfordernisse ambulanter Nachbehandlung;
6. Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen;
7. Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen;
8. Kenntnisse der Geriatrie;
9. fachspezifische Schmerztherapie
10. fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation;
11. Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
13. Kenntnisse in der fachspezifischen Betreuung behinderter Menschen

D) Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, sofern nicht nur Kenntnisse, Erfahrungen und/oder Fertigkeiten vorgesehen sind:

1. Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten, lebensbedrohenden Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere bei Genitalblutungen, Eileiterschwangerschaft, Schwangerschafts- und Geburtskomplikationen;

2. Basismedizin: Diagnostik, Therapie und Prognose der häufigen Erkrankungen des gynäkologischen Fachbereiches, Beurteilung des Schwangerschafts- und des Geburtsverlaufes, Leitung von Geburten;
3. Fachmedizin: fachspezifische Kenntnisse und grundlegende Techniken in Diagnostik und Therapie, Bewertung und Beurteilung von Indikation, Aussagekraft und Nutzen fachspezifischer Verfahren, insbesondere Kenntnisse über die häufigen und typischen geburtshilflichen und gynäkologischen Operationen, Kenntnisse über Methoden der Antikonzeption;
4. Vorsorgemedizin: Erhebung der für Vorsorgemedizin-Programme wichtigen Befunde, insbesondere Durchführung von Mammalpalpation und Cervikalabstrich, Kenntnisse der Risikofaktoren und Risikogruppen mit Berücksichtigung dieser Befunde sowie Kenntnisse der fachspezifischen Verfahren und Institutionen zur Abklärung von Verdachtsfällen;
5. Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Institutionen und Hauptmethoden in der Rehabilitation sowie über Erfordernisse ambulanter Nachbehandlung;
6. Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen;
7. Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen;
8. Kenntnisse der Geriatrie;
9. fachspezifische Schmerztherapie
10. fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation;
11. Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
12. Kenntnisse in der fachspezifischen Betreuung behinderter Menschen

E) Ausbildungsfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten
Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, sofern nicht nur Kenntnisse, Erfahrungen und/oder Fertigkeiten vorgesehen sind:

1. Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten, lebensbedrohenden Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere akute Atemnot, Fremdkörperaspiration, Epistaxis, Pseudokrapp, Intubation;
2. Basismedizin: Diagnostik, Therapie und Prognose der häufigen Erkrankungen des Hals-Nasen-Ohrenfachbereiches, Routine in Rhinoskopie, Stomatoskopie, Laryngoskopie, Otoskopie, weiters in einfachen orientierenden Methoden der Gehör und Gleichgewichtsprüfung;
3. Fachmedizin: fachspezifische Kenntnisse in Diagnostik und Therapie, Bewertung und Beurteilung von Indikation, Aussagekraft und Nutzen fachspezifischer Verfahren, insbesondere der häufigen und typischen Operationen;
4. Vorsorgemedizin: Erhebung der für Vorsorgemedizin-Programme wichtigen Befunde, Kenntnisse der Risikofaktoren und Risikogruppen, insbesondere Lärmschäden, mit Berücksichtigung dieser Befunde sowie Kenntnisse der fachspezifischen Verfahren und Institutionen zur Abklärung von Verdachtsfällen;
5. Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Institutionen und Hauptmethoden in der Rehabilitation sowie über Erfordernisse ambulanter Nachbehandlung;
6. Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen;
7. Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen;
9. fachspezifische Schmerztherapie
10. fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation;
11. Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
12. Kenntnisse in der fachspezifischen Betreuung behinderter Menschen

F) Ausbildungsfach Haut- und Geschlechtskrankheiten
Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, sofern nicht nur Kenntnisse, Erfahrungen und/oder

Fertigkeiten vorgesehen sind:

1. Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten, lebensbedrohenden Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere bei Verbrennungen, Toxikodermien, allergischen Zuständen, Schockbehandlung;
2. Basismedizin: Diagnostik, Therapie und Prognose der häufigen Erkrankungen, Erfahrung und Routine in der Diagnostik und Therapie dieser Erkrankungen mit den Mitteln der Allgemeinpraxis;
3. Fachmedizin: fachspezifische Kenntnisse in Diagnostik und Therapie, Bewertung und Beurteilung von Indikation, Aussagekraft und Nutzen fachspezifischer Verfahren einschließlich Allergietestung und Phlebologie;
4. Vorsorgemedizin: Erhebung der für Vorsorgemedizin-Programme wichtigen Befunde, Kenntnisse der Risikofaktoren und Risikogruppen, insbesondere Lärmschäden, mit Berücksichtigung dieser Befunde sowie Kenntnisse der fachspezifischen Verfahren und Institutionen zur Abklärung von Verdachtsfällen;
5. Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Institutionen und Hauptmethoden in der Rehabilitation sowie über Erfordernisse ambulanter Nachbehandlung;
6. Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen;
7. Information und Kommunikation der Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen;
8. Kenntnisse der Geriatrie;
9. fachspezifische Schmerztherapie
10. fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation;
11. Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)

G) Ausbildungsfach Innere Medizin

Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, sofern nicht nur Kenntnisse, Erfahrungen und/oder Fertigkeiten vorgesehen sind:

1. Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten lebensbedrohenden Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere bei Schock, Kollaps, Herzstillstand, coma diabeticum und sonstigen comatösen Zustandsbildern, Asthmabronchiale-Anfall, akute Intoxikationen, thromboembolische Ereignisse, akute periphere Ischämien;
2. Basismedizin: Routine in Anamnese, Diagnostik, physikalischem Status, Therapie und Prognose der häufigen Erkrankungen mit den Mitteln der Allgemeinpraxis, „klinische Diagnostik“, „Basislabor“, Injektionen, Infusionen, Punktionen und Katheterismus;
3. Fachmedizin: fachspezifische Kenntnisse und grundlegende Techniken in Diagnostik, Therapie und Bewertung (Elektrokardiogramm, Sonographie, Spirometrie, Labor) sowie Kenntnisse der Endoskopie und weiterführender bildgebender Verfahren;
4. Vorsorgemedizin: Erhebung der für Vorsorgemedizin-Programme wichtigen Befunde, Kenntnisse der Risikofaktoren und Risikogruppen mit Berücksichtigung dieser Befunde sowie Kenntnisse der fachspezifischen Verfahren und Institutionen zur Abklärung von Verdachtsfällen;
5. Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Institutionen und Hauptmethoden in der Rehabilitation und über Erfordernisse ambulanter Nachbehandlung;
6. Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen;
7. Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen;
8. Geriatrie
9. Palliativmedizin
10. fachspezifische Schmerztherapie
11. fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation;

12. Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)

13. Fachspezifische Betreuung behinderter Menschen

H) Ausbildungsfach Kinder- und Jugendheilkunde

Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, sofern nicht nur Kenntnisse, Erfahrungen und/oder Fertigkeiten vorgesehen sind:

1. Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten, lebensbedrohenden Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere bei Krampfstörungen, Fremdkörperaspiration, Intoxikation, Dyspepsie, Laryngitis acutissima;
2. Basismedizin: Diagnostik, Therapie und Prognose der häufigen Erkrankungen des pädiatrischen Fachbereiches, einschließlich kinderneurologischer, kinderpsychiatrischer und kinderorthopädischer Erkrankungen sowie der Entwicklung, Betreuung, Ernährung und Beurteilung des Kindes;
3. Fachmedizin: fachspezifische Kenntnisse und grundlegende Techniken in Diagnostik und Therapie, Bewertung und Beurteilung von Indikation, Aussagekraft und Nutzen fachspezifischer Verfahren, Mutterberatung, Impftechnik und Impfkomplikationen, pädagogische und kinderpsychologische Orientierung, häufige Kinderinfektionskrankheiten;
4. Vorsorgemedizin: Beurteilung der Entwicklung und des Reifezustandes in verschiedenen Stadien (Säugling, Kleinkind, Schulkind), Kenntnisse über Risikofaktoren und Risikogruppen mit Berücksichtigung der für Vorsorgemedizin-Programme wichtigen Befunde sowie Kenntnisse der fachspezifischen Verfahren und Institutionen zur Abklärung von Verdachtsfällen;
5. Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Institutionen und Hauptmethoden in der Rehabilitation sowie über Erfordernisse ambulanter Nachbehandlung;
6. Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen;
7. Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen;

8. fachspezifische Schmerztherapie
9. fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation;
10. Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
11. Kenntnisse in der fachspezifischen Betreuung behinderter Kinder- und Jugendlicher
I) Ausbildungsfach Neurologie
Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, sofern nicht nur Kenntnisse, Erfahrungen und/oder Fertigkeiten vorgesehen sind.
1. Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten lebensbedrohlichen Situationen, wie Schlaganfällen, Schädel-Hirn-Traumen, Hirndruck, Intoxikationen, Bewußtlosigkeit, epileptischen Anfällen (Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung);
2. Basismedizin: Diagnostik und Therapie von häufigen neurologischen Symptomen und Erkrankungen wie Kopfschmerzen, Vertigo, Nervenreizungen und sonstiger peripherer Lähmungs- und Schmerzzustände, Parkinson, Multiple Sklerose, Epilepsien, Erhebung des neurologischen Status;
3. Fachmedizin: Kenntnisse und Indikationsstellung in Elektroenzephalographie, Elektromyographie und Nervenleitgeschwindigkeit sowie Sonographie und anderen bildgebenden Verfahren (Röntgen, Computertomographie, Magnetresonanztomographie);
4. Vorsorgemedizin: Kenntnisse über Risikofaktoren und Risikogruppen, insbesondere Schlaganfallprophylaxe;
5. Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Neuro-Rehabilitation, einschließlich ergo- und physiotherapeutischer Verfahren;
6. Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen sowie über Probleme der Einschränkung der Arbeitsfähigkeit bei neurologischen Leiden;
7. Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen;
8. Kenntnisse in Geriatrie
9. Kenntnisse in Palliativmedizin;

10. fachspezifische Schmerztherapie
11. fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation;
12. Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
13. Kenntnisse in der fachspezifischen Betreuung behinderter Menschen
J) Ausbildungsfach Psychiatrie
Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, sofern nicht nur Kenntnisse, Erfahrungen und/oder Fertigkeiten vorgesehen sind:
1. Akutmedizin: Erkennen von akuten psychiatrischen Situationen wie Verwirrheitszuständen und Erregungszuständen, Aggressivität, Panik, akute Psychosen und Suizidalität sowie Komplikationen der Psychopharmakotherapie, Erlernen von Strategien zum Beherrschen derartiger Zustände;
2. Basismedizin: Diagnostik, Therapie und Prognostik der häufigsten Erkrankungen des psychiatrischen Fachbereiches, psychiatrische Exploration und therapeutisches Gespräch, Erstellen eines Maßnahmenkonzeptes;
3. Fachmedizin: Psychosomatik, Kenntnisse über psychotherapeutische Verfahren und biopsychosozialer Behandlungsstrategien, Anwendung der Psychopharmaka;
4. Vorsorgemedizin: Orientierung über Risikofaktoren und Risikogruppen, allgemeine Grundsätze der Psychohygiene;
5. Nachsorgemedizin: Zusammenarbeit mit extramuralen Diensten und psychosozialen Einrichtungen;
6. Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen sowie über zivil-, straf- und sozialversicherungsrechtliche Problematik bei psychiatrischen Krankheitsbildern;
7. Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen;
8. Kenntnisse in Geriatrie

9. Kenntnisse in Palliativmedizin;

10. fachspezifische Schmerztherapie

11. fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation;

12. Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)

13. Kenntnisse in der fachspezifischen Betreuung behinderter Menschen

K) Wahlfach (im Rahmen des Ausbildungsfaches Inneren Medizin)

In den in § 8 Abs 6 ÄAO 2006 genannten Wahlfächern zum Ausbildungsfach Innere Medizin (Anästhesie und Intensivmedizin, Arbeitsmedizin, Augenheilkunde und Optometrie, Lungenerkrankungen, Nuklearmedizin, Radiologie, Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Physikalische Medizin und allgemeine Rehabilitation, Strahlentherapie-Radiolonkologie und Urologie) sind jeweils fachspezifische Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, zu vermitteln, die dazu geeignet sind die Ziele der Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin zu erreichen.

1b **Anhang**

Ausbildungsinhalte des Sonderfachs
Hals-, Nasen- und
Ohrenkrankheiten

Sonderfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

1. Abschnitt

Ausbildungsinhalte Hauptfach

A) Kenntnisse :
1 Fachbezogene allergologisch-, immunologische Untersuchungs- und Behandlungsmethoden
2 Fachbezogene physikalische Therapie einschließlich Manualtherapie
3 Fachspezifische Anästhesieverfahren
4 Indikationsstellung zu fachspezifischen Operationen sowie deren Nachbehandlung und Überwachung
5 Fachspezifische Laserchirurgie
6 Bildgebende Verfahren wie Röntgen, Computertomographie und Kernspintomographie und PET
7 Indikation zur Strahlentherapie einschließlich Strahlenschutz
8 Umwelt- und arbeitsbedingte Erkrankungen
9 Fachbezogene Pädiatrie
10 Für die Ausübung des ärztlichen Berufes einschlägige Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde <ul style="list-style-type: none"> - System des österreichischen Gesundheitswesen und des Sozialversicherungssystems - Rechtliche Grundlagen der Dokumentation und der Arzthaftung - Zusammenarbeit mit den anderen Gesundheitsberufen
11 Grundlagen der multidisziplinären Koordination und Kooperation insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation
12 Fachspezifische Psychosomatik einschließlich Psychoonkologie
13 Kenntnisse in Gesundheitsberatung, Prävention, fachspezifische Vorsorgemedizin und gesundheitliche Aufklärung
14 Fachspezifische Betreuung behinderter Menschen

B) Fertigkeiten und Erfahrungen :

- 1 Spiegeluntersuchungen von Ohr, Nase, Nasenrachenraum, Mundhöhle, Rachen, Kehlkopf und Luftröhre und Interpretation der relevanten bildgebenden Diagnostik
- 2 Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus
- 3 Untersuchungen des Gehörs mit den verschiedenen Formen der Audiometrie sowie Anpassung und Versorgung mit Hörgeräten (inkl. Anfertigung von Otoplastik)
- 4 Untersuchungen des Gleichgewichtssystems mit neuro-otologischen Methoden
- 5 Untersuchungen des Geschmacks- und Geruchssinnes
- 6 Hirnnervendiagnostik im Kopf- und Halsbereich
- 7 Morphologische und funktionelle sonographische Untersuchungen im Kopf-Halsbereich
- 8 Konservative und chirurgische Therapie der Erkrankungen des Fachbereiches inklusive Notfälle
- 9 Plastische Operationen des Fachgebietes
- 10 Fachspezifische und chirurgische Onkologie, bei medikamentöser Therapie in interdisziplinäre Zusammenarbeit
- 11 Phoniatrie und Phonochirurgie
- 12 fachspezifische Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atemstörungen des oberen Respirationstraktes
- 13 Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen (Patientengespräch bzw. Gespräche mit Angehörigen)
- 14 Nachsorgemedizin
- 15 Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen
- 16 Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation
- 17 Fachspezifische Schmerztherapie
- 18 Fachspezifische Palliativmedizin
- 19 Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)

C) OP-Katalog:

Erläuterung: (E) = mittelbare Aufsicht und Anleitung, (S) = unmittelbare Aufsicht und Anleitung, (A) = Assistenz

1. Allgemeines

1.1. Asepsis (E)

1.2. Plastische und rekonstruktive Chirurgie des Kopf-Hals-Gebietes (E)

1.3. Fachspezifische Anästhesieverfahren

2. Ohr

2.1. Paracentese mit/ohne Paukenröhrchen (E)

2.2. Versorgung traumatischer TF-Perforationen (E)

2.3. Ohranlegeplastik (S)

2.4. Mastoidektomie (S)

2.5. Tympanoplastik (A)

2.6. Stapesplastik (A)

2.7. Ohrmissbildung inklusive Fistel (A)

2.8. Verletzungen Ohr, Gehörgang (E)

2.9. Gehörgang- und Ohrmuscheltumore (A)

3. Nase, Nasennebenhöhlen

3.1. Vordere und hintere Nasentamponade (E)

3.2. Nasenbeinaufrichtung (E)

3.3. Septumplastik (E)

3.4. Polypektomie, Conchotomie (E)

3.5. Drainage-Operation bei Sinusitis (S)

3.6. Endonasale Nasennebenhöhlen-Operationen (A)

3.7. Septorhinoplastik (A)

3.8. Oroantrale Fistel (A)

3.9. Mittelgesichtsfrakturen (A)
3.10. Endoskopische und mikroskopische Eingriffe an der Schädelbasis (Frontobasis, mittlere Schädelbasis und Otobasis) (A)
4. Larynx, Trachea
4.1. Tracheotomie und Tracheostomaverschluß (E)
4.2. Tracheoskopie, Bronchoskopie (S)
4.3. Mikrolaryngoskopie (E)
4.4. Fremdkörperentfernung (A)
4.5. Tumorchirurgische Larynxeingriffe (A)
4.6. Phonochirurgische Larynxeingriffe (S)
4.7. Eingriffe bei Verengungen von Larynx und Trachea (A)
5. Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus
5.1. Adenotomie, Tonsillektomie (E)
5.2. Peritonsillar- und Retropharyngealabszeß (E)
5.3. Intubation (E)
5.4. Versorgung von Verletzungen, Blutungen (E)
5.5. Abszeßincision (E)
5.6. OP von Zysten, Steinbildungen und Geschwülsten (E)
5.7. Ösophagoskopie und Fremdkörperentfernung (E)
5.8. Tumorstaging, Biopsie (S)
5.9. Tumorchirurgie der Lippen, der Mundhöhle und des Oropharynx (A)
5.10. UPPP (= Uvulo-Palato-Pharyngoplastik) (A)
6. Kopf- und Halschirurgie
6.1. Inzision, Probeexzision, Nadelbiopsien (E)
6.2. Wundversorgung und Exzisionen (E)
6.3. Entfernung von Lymphomen (E)
6.4. Entfernung von Halszysten und Fisteln (A)
6.5. Neck dissection (A)

6.6. Operative Eingriffe an der Ohrspeicheldrüse und am Nervus facialis (A)
6.7. Operative Eingriffe an der Glandula submandibularis/der Glandula sublingualis und an den kleinen Speicheldrüsen (S)
6.8. Ligatur großer Gefäße (S)
6.9. Umschriebene Hautersatzplastik (E)
6.10. Freie Lappen (im Rahmen der chirurgischen Rekonstruktion im Fachgebiet) (A)
6.11 Operative Eingriffe bei entzündlichen Erkrankungen der Halsweichteile (Abszeß, Phlegmone) (A)

2. Abschnitt

Additivfach Phoniatrie

Ausbildungsinhalte

A) Kenntnisse :
<p>1. Sprache, Sprechen -</p> <ul style="list-style-type: none"> - biologische und neurophysiologische Grundlagen der Sprache - entwicklungspsychologische und linguistischer Grundlagen der Sprache - normale Sprachentwicklung - Ätiologie und Pathogenese von Sprachentwicklungsstörungen (SES) - Entwicklungsstörungen der Lautbildung (Dyslalien) - peripher organische Artikulationsstörungen (Dysglossien) - zentral bedingte Artikulationsstörungen (Dysarthrie)
<p>2. Aphasie Ätiologie und Pathogenese von Aphasien</p>
<p>3. Sprechablaufstörungen Stottern - Poltern</p>
<p>4. Störungen der Stimme und Sprache bei psychiatrischen Erkrankungen</p>
<p>5. Atmung und Stimme</p> <ul style="list-style-type: none"> - Atem- und Stimmphysiologie - Stimmentwicklung - Grundlagen der Phonetik - Ätiologie und Pathogenese von Stimmstörungen - Prophylaxe von Stimmstörungen - Stimmhygiene

6. Orofaciale Dysfunktionen
- Form-Funktionsbeziehungen im stomatognathen System - Lippen-, Kiefer- Gaumenspalten - Näseln (Rhinophonie/ -lalie)
7. Schluckstörungen
- Physiologie des Schluckens - Ätiologie und Pathogenese der Dysphagie
8. bildgebende Diagnostik (z.B. Videokinematigraphie)
9. Erstellung phoniatischer Gutachten
10. Pädaudiologie Ätiologie und Pathogenese von kindlichen Hörstörungen in Beziehung zur Stimm- und Sprachentwicklung

B) Erfahrungen und Fertigkeiten :
1. Erstellung des Sprachstatus Beurteilung der Sprachentwicklung Grundlagen der Therapie von SES, Indikation zu ergänzenden diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen wie z.B. neuropädiatrische, entwicklungspsychologische, kieferorthopädische Lautbestandsprüfung Grundlagen der Dyslalie-Behandlung DD: Dysglossie-Dysarthrie Grundlagen der sprachverbessernden logopädischen Behandlung
2. DD: globale-motorische-sensorische-amnestische Aphasie logopädische Therapieansätze; fachspezifische neurorehabilitative Maßnahmen
3. Beurteilung der Art und des Schweregrades der Sprechablaufstörung Indikationsstellung zur logopädischen und psychologischen Therapie Eltern- und Patientenberatung ergänzende therapeutische Maßnahmen z.B. Medikamente, autogenes Training
4. DD: Dysphasien, Logoneurosen, Dyslogie u.a. Sonderformen: Autismus, Mutismus Indikationsstellung zu weiteren diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen z.B. Psychotherapie, , medikamentöser Therapie
5. DD: organische, funktionelle, sekundär-organische, Berufs-, Altersstimmstörungen Erstellung des Stimmstatus Funktionsdiagnostik: Stroboskopie, Glottographie
6. Stimmfeldmessung, Stimmbelastungstest u.a. Schallanalysen: z.B. Sonographie Grundlagen der Stimmübungstherapie stimmverbessernde und stimmerhaltende Operationen (Phonochirurgie)

7.	<p>Muskelfunktionsdiagnostik Grundlagen der myofunktionellen Therapie Beurteilung der Gaumenspalten Sprache primäre und sekundäre Spalttherapie DD: offenes, geschlossenes, gemischtes Näseln Indikationsstellung zur konservativen und/oder operativen Therapie</p>
8.	<p>fachspezifische Sonographie</p>
9.	<p>Beurteilung der stimmlichen und sprachlichen Leistungsfähigkeit Tauglichkeitsuntersuchung</p>
10.	<p>Beurteilung der Art und des Ausmaßes der Hörstörung subjektive und objektive Meßmethoden Indikation zur konservativen, operativen und apparativen Therapie (Hörgeräteversorgung) Hör- und Sprachtraining</p>
11.	<p>Dysphagie Beurteilung der Schluckfunktion einschließlich endoskopischer Diagnostik Grundlagen der funktionellen und chirurgischen Schlucktherapie</p>

1c Anhang

Ausbildungsinhalte des Sonderfachs
Frauenheilkunde und Geburtshilfe

geltend ab 1.1.2011

Sonderfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe

1. Abschnitt

Ausbildungsinhalte Hauptfach

A) Kenntnisse
1. Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezustände bei unausgelesenen Patientenfällen; Erhebung einer spezifischen geburtshilflich-gynäkologischen Anamnese; Beratungsgespräch
2. Normale und pathologische Anatomie und Histologie der weiblichen Geschlechtsorgane und der Brustdrüse
3. Ätiologie, Pathogenese, Pathophysiologie, Symptomatologie gutartiger und bösartiger Erkrankungen
4. Anatomie in der Geburtshilfe, materno-fetale Physiologie und Epidemiologie
5. Klinische, apparative (sonographische), operative und invasive Untersuchungsmethoden sowie Methoden der Antikonception
6. Zytodiagnostische Verfahren
7. Indikationsstellung konservativer und operativer Behandlungsmethoden gynäkologischer Malignome und bösartiger Erkrankungen der weiblichen Brust unter Einbeziehung zytostatischer, immunmodulatorischer und onkogenetischer Therapien
8. Behandlung prä- und postoperativer Komplikationen und perioperative Therapie
9. Urogynäkologie, sowie Interpretation von urodynamischen Untersuchungen
10. Umwelt- und arbeitsbedingte Erkrankungen
11. Hauptmethode in der postoperativen Rehabilitation sowie Erfordernisse der Nachsorge
12. Sozialmedizin: Diagnostik, Beratung und Behandlung psychosomatischer, psychosozialer und psychosexueller Störungen jedes Frauenalters, sowie Geriatrie
13. Für die Ausübung des ärztlichen Berufes einschlägige Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde, System des österreichischen Gesundheitswesen und des Sozialversicherungssystems Rechtliche Grundlagen der Dokumentation und der Arzthaftung Zusammenarbeit mit den anderen Gesundheitsberufen

14. Grundlagen der multidisziplinären Koordination und Kooperation insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation
15. Fachspezifische Psychosomatik
16. Fachspezifische Betreuung behinderter Menschen

B) Erfahrungen und Fertigkeiten
1. Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten, lebensbedrohlichen Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen und Erstversorgung in der Gynäkologie und Geburtshilfe
2. Diagnostik und Differentialdiagnostik gutartiger und bösartiger Erkrankungen
3. Operative Eingriffe am äußeren und inneren Genitale, sowie der Mamma (Operationskatalog)
4. Diagnostik (HSG - Hysterosalpingographie) und Therapie der Sterilität/Infertilität
5. Fachspezifische Laboruntersuchungen
6. Diagnostik, Beratung und Behandlung gynäkologischer Erkrankungen aller Altersstufen der Frau
7. Durchführung konservativer und operativer gynäkologischer Behandlungsmethoden gynäkologischer Malignome und bösartiger Erkrankungen der weiblichen Brust unter Einbeziehung zytostatischer endokrinologischer, immunmodulatorischer und onkogenetischer Therapien in interdisziplinärer Zusammenarbeit
8. Durchführung, Befundung und Dokumentation fachspezifischer sonographischer Untersuchungen in Gynäkologie und Geburtshilfe (Geburtshilfe: 300 Fälle, Gynäkologie: 100 Fälle)
9. Diagnostik (Genetik) und Therapie der häufigen Erkrankungen in der Geburtshilfe; Schwangerschaftsbetreuung; Beurteilung des Schwangerschafts- und Geburtsverlaufes; Überwachung und Betreuung von Mutter und Kind während und nach der Geburt
10. Pathologische Schwangerschaften unter besonderer Berücksichtigung von Früh- und Spätschwangerschaften, Erkennen von Risikofaktoren und Umwelteinflüssen
11. Pathologische Geburten und Risikogeburten, insbesondere dynamische und mechanische Dystokie, Entbindung Frühgeborener und hypotrophischer Säuglinge, traumatische und sonstige Komplikationen der Wehentätigkeit und Tokolyse, geburtshilfliche Handgriffe, Kaiserschnitt und instrumentelle Entbindungen (Operationskatalog)
12. Untersuchungen zur Früherkennung gynäkologischer Krebserkrankungen unter besonderer Berücksichtigung der Kenntnisse zytodiagnostischer Verfahren und der Kolposkopie
13. Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen (Patientengespräch bzw. Gespräche mit Angehörigen)
14. Nachsorgemedizin

15. Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation
16. Fachspezifische Schmerztherapie
17. Fachspezifische Palliativmedizin
18. Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
19. Endokrine Diagnostik und Therapie in der Frauenheilkund und Betreuung der Frauen in der Peri- und Postmenopause

C) OP-Katalog

In Klammer Richtwerte für die Anzahl der zu erbringenden Operationen und / oder diagnostischen / therapeutischen Eingriffen

1. Geburtshilfe:
1.1 Antenatale Ultraschalluntersuchungen (300)
1.2 Leitung normaler Geburten (200)
1.3 Vaginal operative Geburtsbeendigung (z.B.: Forceps, Vakuumentextraktion, Manualhilfen) (10)
1.4 Nachgeburtliche Operationen (z.B.: Zervix-, Damm-, Vaginariss, manuelle Plazentalösung) (35)
1.5 Kaiserschnitt (40)
2. Diagnostische Untersuchungen:
2.1 Kolposkopie (50)
2.2 Hysteroskopie (25)
2.3 Gynäkologische Ultraschalluntersuchungen (100)
3. Gynäkologie:
3.1 Diagnostische Laparoskopie (20)
3.2 Kleinere laparoskopische Eingriffe (z.B.: extrauterine Schwangerschaft, Ovarialzyste, Sterilisation) (30)
3.3 Hysteroskopische Operationen (10)
3.4 Laparatomien oder größere laparoskopische Operationen (25), darunter 15 abdominale oder laparoskopische Hysterektomien. Vaginale Operationen (25), darunter 15 vaginale Hysteerektomien oder laparoskopisch-assistierte Hysterektomien

3.5 Eingriffe an der Zervix, Vagina, Vulva (inkl. Koni., LEETZ, Cerclage) (40)
3.6 Descensus-, Harninkontinenzoperationen (10)
3.7 Brustchirurgische Eingriffe (20)
3.8 Curettagen (incl. Abortuscurettage) (100)

- a) Sollte die Ausbildung von einigen dieser Techniken im Stammespital nicht möglich sein, so kann der OP-Katalog durch Aufenthalt in einem anderen Zentrum / Krankenhaus ergänzt werden.
- b) In Bezug auf die 30 Hysterektomien ist ein Shift zwischen abdominalen, laparoskopischen und laparoskopisch-assistierten Hysterektomien einerseits bzw. vaginalen Hysterektomien andererseits akzeptabel.

2 Anhang

Zuordnungen der Inhalte der
Ausbildungsordnung auf die
Leistungspositionen des
Leistungskatalogs BMG

Erläuterungen zu den Tabellenblättern

Nicht befüllte Spalten sind ausgeblendet.

Weiters ist die Spalte mit der ID für das Sonderfach ausgeblendet. Das Sonderfach ist in der Fußzeile angegeben.

ABC	A = Kenntnisse B = Erfahrungen und Fertigkeiten C = Operationskatalog
LeistNr	Laufende Nummer der Leistung in der Ausbildungsordnung
Leistungstext	Leistungstext wie in der Ausbildungsordnung dargestellt
SubNr	Laufende Nummer der Untergliederung, soweit vorhanden
Subleistungstext	Leistungstext der Untergliederung, soweit vorhanden
Beschreibung	ggf. zusätzliche Beschreibung
Code	Code der Leistung aus dem Leistungskatalog BMG (MEL + KAL)
Kurztext	Name der Leistung aus dem Leistungskatalog BMG

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

ABC	LeistNr.	Leistungstext	Subnr.	Subleistungstext	Code	Kurztext
B	1	Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten, lebensbedrohlichen Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen und Erstversorgung in der Gynäkologie und Geburtshilfe			ZZ610	Notfalluntersuchung und -behandlung (LE=je Sitzung)
B	4	Diagnostik (HSG - Hysterosalpingographie) und Therapie der Sterilität/Infertilität			JS520	ICSI und Embryotransfer (LE=je Sitzung)
B	4	Diagnostik (HSG - Hysterosalpingographie) und Therapie der Sterilität/Infertilität			JS530	Insemination (LE=je Sitzung)
B	4	Diagnostik (HSG - Hysterosalpingographie) und Therapie der Sterilität/Infertilität			ZC520	Sonographie des Unterbauches (LE=je Sitzung)
B	5	Fachspezifische Laboruntersuchungen			ZV640	Zytologische Befundung von gynäkologischen Abstrichen (LE=je Patientin)
B	8	Durchführung, Befundung und Dokumentation fachspezifischer sonographischer Untersuchungen in Gynäkologie und Geburtshilfe (Geburtshilfe: 300 Fälle, Gynäkologie: 100 Fälle)			JQ510	Routinesonographie in der Schwangerschaft (LE=je Sitzung)
B	8	Durchführung, Befundung und Dokumentation fachspezifischer sonographischer Untersuchungen in Gynäkologie und Geburtshilfe (Geburtshilfe: 300 Fälle, Gynäkologie: 100 Fälle)			JQ515	Sonographie in der Schwangerschaft bei besonderen medizinischen Indikationen (LE=je Sitzung)
B	8	Durchführung, Befundung und Dokumentation fachspezifischer sonographischer Untersuchungen in Gynäkologie und Geburtshilfe (Geburtshilfe: 300 Fälle, Gynäkologie: 100 Fälle)			ZC520	Sonographie des Unterbauches (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

B	12	Untersuchungen zur Früherkennung gynäkologischer Krebserkrankungen unter besonderer Berücksichtigung der Kenntnisse zytodiagnostischer Verfahren und der Kolposkopie			JL510	Kolposkopie (LE=je Sitzung)
B	12	Untersuchungen zur Früherkennung gynäkologischer Krebserkrankungen unter besonderer Berücksichtigung der Kenntnisse zytodiagnostischer Verfahren und der Kolposkopie			QE510	Manuelle Brustuntersuchung (LE=je Sitzung)
B	12	Untersuchungen zur Früherkennung gynäkologischer Krebserkrankungen unter besonderer Berücksichtigung der Kenntnisse zytodiagnostischer Verfahren und der Kolposkopie			ZV640	Zytologische Befundung von gynäkologischen Abstrichen (LE=je Patientin)
B	13	Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen (Patientengespräch bzw. Gespräche mit Angehörigen)			ZZ540	Ausführliche diagnostisch-therapeutische Aussprache zwischen Arzt und Patient (LE=je Sitzung)
B	19	Endokrine Diagnostik und Therapie in der Frauenheilkunde und Betreuung der Frauen in der Peri- und Postmenopause			ZX630	Endokrinologie (LE=je Befundzeile)
C	1	Geburtshilfe	1.1	Antenatale Ultraschalluntersuchungen	JQ510	Routinesonographie in der Schwangerschaft (LE=je Sitzung)
C	1	Geburtshilfe	1.1	Antenatale Ultraschalluntersuchungen	JQ515	Sonographie in der Schwangerschaft bei besonderen medizinischen Indikationen (LE=je Sitzung)
C	1	Geburtshilfe	1.2	Leitung normaler Geburten	JN020	Entbindung (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

C	1	Geburtshilfe	1.3	Vaginal operative Geburtsbeendigung (z.B.: Forceps, Vakuumentextraktion, Manualhilfen)	JN030	Entbindung mit Manualhilfe bei Beckenendlage (LE=je Sitzung)
C	1	Geburtshilfe	1.3	Vaginal operative Geburtsbeendigung (z.B.: Forceps, Vakuumentextraktion, Manualhilfen)	JN050	Entbindung durch Vakuumentextraktion, Zangenextraktion (LE=je Sitzung)
C	1	Geburtshilfe	1.4	Nachgeburtliche Operationen (z.B.: Zervix-, Damm-, Vaginariss, manuelle Plazentalösung)	JZ999	Sonstiger Eingriff – Urogenitaltrakt/Geburt (LE=je Sitzung)
C	1	Geburtshilfe	1.5	Kaiserschnitt	JN040	Entbindung durch Sectio Cäsarea (LE=je Sitzung)
C	2	Diagnostische Untersuchungen	2.1	Kolposkopie	JL510	Kolposkopie (LE=je Sitzung)
C	2	Diagnostische Untersuchungen	2.2	Hysteroskopie	JK510	Endoskopie der Gebärmutter (Hysteroskopie) (LE=je Sitzung)
C	2	Diagnostische Untersuchungen	2.3	Gynäkologische Ultraschalluntersuchungen	ZC520	Sonographie des Unterbauches (LE=je Sitzung)
C	2	Diagnostische Untersuchungen	2.3	Gynäkologische Ultraschalluntersuchungen	ZN590	Transrektale oder transvaginale Sonographie (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.1	Diagnostische Laparoskopie	HP020	Laparoskopie – diagnostisch (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.2	Kleinere laparoskopische Eingriffe (z.B.: extrauterine Schwangerschaft, Ovarialzyste, Sterilisation)	JJ008	Salpingotomie – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.2	Kleinere laparoskopische Eingriffe (z.B.: extrauterine Schwangerschaft, Ovarialzyste, Sterilisation)	JJ020	Teilentfernung der Adnexen – laparoskopisch (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

C	3	Gynäkologie	3.2	Kleinere laparoskopische Eingriffe (z.B.: extrauterine Schwangerschaft, Ovarialzyste, Sterilisation)	JJ040	Entfernung der Adnaxen – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.2	Kleinere laparoskopische Eingriffe (z.B.: extrauterine Schwangerschaft, Ovarialzyste, Sterilisation)	JJ050	Tubenunterbrechung – laparoskopisch (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.3	Hysteroskopische Operationen	JK010	Hysteroskopische Entfernung von Uterusgewebe (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.4	Laparatomien oder größere laparoskopische Operationen (25), darunter 15 abdominale oder laparoskopische Hysterektomien. Vaginale Operationen (25), darunter 15 vaginale Hysteerektomien oder laparoskopisch-assistierte Hysterektomien	HP010	Laparotomie – diagnostisch (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.4	Laparatomien oder größere laparoskopische Operationen (25), darunter 15 abdominale oder laparoskopische Hysterektomien. Vaginale Operationen (25), darunter 15 vaginale Hysteerektomien oder laparoskopisch-assistierte Hysterektomien	HP030	Laparotomie – therapeutisch (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

C	3	Gynäkologie	3.4	Laparatomien oder größere laparoskopische Operationen (25), darunter 15 abdominale oder laparoskopische Hysterektomien. Vaginale Operationen (25), darunter 15 vaginale Hysterektomien oder laparoskopisch-assistierte Hysterektomien	HP040	Laparoskopie – therapeutisch (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.4	Laparatomien oder größere laparoskopische Operationen (25), darunter 15 abdominale oder laparoskopische Hysterektomien. Vaginale Operationen (25), darunter 15 vaginale Hysterektomien oder laparoskopisch-assistierte Hysterektomien	JK090	Laparoskopische suprazervikale Hysterektomie (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.4	Laparatomien oder größere laparoskopische Operationen (25), darunter 15 abdominale oder laparoskopische Hysterektomien. Vaginale Operationen (25), darunter 15 vaginale Hysterektomien oder laparoskopisch-assistierte Hysterektomien	JK100	Laparoskopische oder laparoskopisch assistierte vaginale Hysterektomie (LAVH) (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

C	3	Gynäkologie	3.4	Laparatomien oder größere laparoskopische Operationen (25), darunter 15 abdominale oder laparoskopische Hysterektomien. Vaginale Operationen (25), darunter 15 vaginale Hysterektomien oder laparoskopisch-assistierte Hysterektomien	JK110	Abdominale Hysterektomie (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.4	Laparatomien oder größere laparoskopische Operationen (25), darunter 15 abdominale oder laparoskopische Hysterektomien. Vaginale Operationen (25), darunter 15 vaginale Hysterektomien oder laparoskopisch-assistierte Hysterektomien	JK120	Vaginale Hysterektomie (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.4	Laparatomien oder größere laparoskopische Operationen (25), darunter 15 abdominale oder laparoskopische Hysterektomien. Vaginale Operationen (25), darunter 15 vaginale Hysterektomien oder laparoskopisch-assistierte Hysterektomien	JK130	Laparoskopisch assistierte radikale vaginale Hysterektomie (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

C	3	Gynäkologie	3.4	Laparatomien oder größere laparoskopische Operationen (25), darunter 15 abdominale oder laparoskopische Hysterektomien. Vaginale Operationen (25), darunter 15 vaginale Hysterektomien oder laparoskopisch-assistierte Hysterektomien	JK140	Erweiterte abdominale Hysterektomie mit Entfernung der Parametrien (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.4	Laparatomien oder größere laparoskopische Operationen (25), darunter 15 abdominale oder laparoskopische Hysterektomien. Vaginale Operationen (25), darunter 15 vaginale Hysterektomien oder laparoskopisch-assistierte Hysterektomien	JK150	Erweiterte vaginale Hysterektomie mit Entfernung der Parametrien (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.5	Eingriffe an der Zervix, Vagina, Vulva (inkl. Koni., LEETZ, Cerclage)	JK020	Konisation (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.5	Eingriffe an der Zervix, Vagina, Vulva (inkl. Koni., LEETZ, Cerclage)	JN010	Cerclage (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.6	Descensus-, Harninkontinenzoperationen	JE050	Schlingensuspension der Urethra bei der Frau (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.6	Descensus-, Harninkontinenzoperationen	JM010	Suspensionsplastik des Beckenbodens (LE=je Sitzung)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE020	Exzision gutartiger Läsionen der Mamma (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE030	Entfernung einer Gynäkomastie (LE=je Seite)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE040	Mammateilresektion ohne axilläre Lymphadenektomie (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE050	Mammateilresektion mit axillärer Lymphadenektomie (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE060	Subkutane Mastektomie ohne axilläre Lymphadenektomie (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE070	Subkutane Mastektomie mit axillärer Lymphadenektomie (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE080	Totale Mastektomie ohne axilläre Lymphadenektomie (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE090	Totale Mastektomie mit axillärer Lymphadenektomie (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE100	Reduktionsplastik der Mamma (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE110	Mammarekonstruktion mit Implantat (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE120	Mammarekonstruktion mit freier Lappenplastik (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE130	Mammarekonstruktion mit gestielter myocutaner Lappenplastik (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE140	Wechsel eines Implantates der Mamma (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE150	Rekonstruktion der Mamille (LE=je Seite)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE160	Mastopexie ohne Prothese (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE170	Mastopexie mit Prothese (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.7	Brustchirurgische Eingriffe	QE180	Mammaaugmentation (LE=je Seite)
C	3	Gynäkologie	3.8	Curettagen (incl. Abortuscurettage)	JK030	Curettage (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

Additivfach	ABC	LeistNr.	Leistungstext	Subnr.	Subleistungstext	Beschreibung	Code	Kurztext
	B	1	Spiegeluntersuchungen von Ohr, Nase, Nasenrachenraum, Mundhöhle, Rachen, Kehlkopf und Luftröhre und Interpretation der relevanten bildgebenden Diagnostik				GZ510	Endoskopie des Nasen-Rachenraumes und der Nasennebenhöhlen (LE=je Sitzung)
	B	1	Spiegeluntersuchungen von Ohr, Nase, Nasenrachenraum, Mundhöhle, Rachen, Kehlkopf und Luftröhre und Interpretation der relevanten bildgebenden Diagnostik				GZ520	Endoskopie des Kehlkopfes und der oberen Luftröhre (LE=je Sitzung)
	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				CA530	Abtragung eines Gehörgangspolypen (LE=je Seite)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				GE030	Endoskopische Resektion an Trachea und Bronchien (LE=je Sitzung)
	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				GA540	Entfernung von Fremdkörpern aus der Nase (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				GE530	Wechsel einer pharyngotrachealen Sprechprothese (LE=je Sitzung)
	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				GE520	Wechsel einer Trachealkanüle (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				GK520	Stimmfeldmessung (LE=je Sitzung)
	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				CA550	Einlage oder Wechsel eines Streifens im äußeren Gehörgang (LE=je Seite)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				CA540	Entfernung von Fremdkörpern aus dem äußeren Gehörgang (LE=je Seite)
	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				CA510	Otomikroskopie (LE=je Seite)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				GD520	Stroboskopie (LE=je Sitzung)
	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				GE040	Endoskopische Stentimplantation – Trachea, Bronchien (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				GB530	Punktion und Spülung der Nasennebenhöhlen (LE=je Sitzung)
	B	2	Diagnostische Mikroskopie/Endoskopie und mikroskopische/endoskopische Therapie des Ohres, der Schädelbasis, der oberen Luft- und Speisewege insbesondere von Nase, Nasennebenhöhlen, Naso-, Oro- und Hypopharynx, Kehlkopf, Luftröhre, Bronchien und Ösophagus				CA520	Zerumenentfernung (LE=je Seite)
	B	3	Untersuchungen des Gehörs mit den verschiedenen Formen der Audiometrie sowie Anpassung und Versorgung mit Hörgeräten (inkl. Anfertigung von Otoplastik)				CD510	Tonschwellenaudiometrie (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	B	3	Untersuchungen des Gehörs mit den verschiedenen Formen der Audiometrie sowie Anpassung und Versorgung mit Hörgeräten (inkl. Anfertigung von Otoplastik)				CD515	Sprachaudiometrie (LE=je Sitzung)
	B	3	Untersuchungen des Gehörs mit den verschiedenen Formen der Audiometrie sowie Anpassung und Versorgung mit Hörgeräten (inkl. Anfertigung von Otoplastik)				CD530	Audiometrie bei Kindern (LE=je Sitzung)
	B	3	Untersuchungen des Gehörs mit den verschiedenen Formen der Audiometrie sowie Anpassung und Versorgung mit Hörgeräten (inkl. Anfertigung von Otoplastik)				CD540	Hörprüfung (LE=je Sitzung)
	B	3	Untersuchungen des Gehörs mit den verschiedenen Formen der Audiometrie sowie Anpassung und Versorgung mit Hörgeräten (inkl. Anfertigung von Otoplastik)				CD550	Hörscreening bei Neugeborenen (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	B	3	Untersuchungen des Gehörs mit den verschiedenen Formen der Audiometrie sowie Anpassung und Versorgung mit Hörgeräten (inkl. Anfertigung von Otoplastik)				CD570	Messung otoakustischer Emissionen (OAE) (LE=je Sitzung)
	B	3	Untersuchungen des Gehörs mit den verschiedenen Formen der Audiometrie sowie Anpassung und Versorgung mit Hörgeräten (inkl. Anfertigung von Otoplastik)				CD580	Tinnitusmatching (LE=je Seite)
	B	3	Untersuchungen des Gehörs mit den verschiedenen Formen der Audiometrie sowie Anpassung und Versorgung mit Hörgeräten (inkl. Anfertigung von Otoplastik)				CD590	Anpassung und Überprüfung eines Hörgeräts (LE=je Seite)
	B	4	Untersuchungen des Gleichgewichtssystems mit neuro-otologischen Methoden				CE510	Nystagmusprüfung (LE=je Sitzung)
	B	5	Untersuchungen des Geschmacks- und Geruchssinnes				GJ510	Geruchsprüfung (LE=je Sitzung)
	B	5	Untersuchungen des Geschmacks- und Geruchssinnes				HQ510	Geschmacksprüfung (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	B	6	Hirnnervendiagnostik im Kopf- und Halsbereich				CD560	Messung akustisch evozierter Potentiale (AEP) (LE=je Sitzung)
	B	6	Hirnnervendiagnostik im Kopf- und Halsbereich				CE520	Messung vestibulär evozierter myogener Potentiale (VEMP) (LE=je Sitzung)
	B	7	Morphologische und funktionelle sonographische Untersuchungen im Kopf- Halsbereich				GB510	Sonographie der Nasennebenhöhlen (LE=je Sitzung)
	B	7	Morphologische und funktionelle sonographische Untersuchungen im Kopf- Halsbereich				ZA510	Sonographie – Kopf und Hals (LE=je Sitzung)
	B	9	Plastische Operationen des Fachgebietes				CA010	Ohranlegeplastik (LE=je Seite)
	B	9	Plastische Operationen des Fachgebietes				CA020	Plastische Rekonstruktion der Ohrmuschel (LE=je Seite)
	B	9	Plastische Operationen des Fachgebietes				CA030	Replantation der Ohrmuschel (LE=je Seite)
	B	9	Plastische Operationen des Fachgebietes				CA050	Gehörgangsplastik (LE=je Seite)
	B	11	Phoniatrie und Phonochirurgie				GD010	Glottiserweiterung (LE=je Sitzung)
	B	11	Phoniatrie und Phonochirurgie				GD020	Medialisation der Stimmlippen (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	B	11	Phoniatrie und Phonochirurgie				GD035	Mikrochirurgischer Eingriff am Larynx (LE=je Sitzung)
	B	12	fachspezifische Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atemstörungen des oberen Respirationstraktes				AN010	Polysomnographie im Schlaflabor (LE=je Behandlungstag)
	B	12	fachspezifische Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atemstörungen des oberen Respirationstraktes				AN520	Schlafapnoe-Screening mit mobilem Gerät (LE=je Sitzung)
	B	13	Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen (Patientengespräch bzw. Gespräche mit Angehörigen)				ZZ540	Ausführliche diagnostisch-therapeutische Aussprache zwischen Arzt und Patient (LE=je Sitzung)
	B	15	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen				GK530	Logopädische Diagnostik (LE=je Sitzung)
	B	15	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen				GK540	Logopädisch-phoniatrische Therapie (Einzeltherapie) (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	C	1	Allgemeines	1.2	Plastische und rekonstruktive Chirurgie des Kopf-Hals-Gebietes		GA050	Plastische Rekonstruktion des Rhinopharynx (LE=je Sitzung)
	C	1	Allgemeines	1.2	Plastische und rekonstruktive Chirurgie des Kopf-Hals-Gebietes		GD070	Erweiterte Resektion des Pharynx und Larynx mit Rekonstruktion (LE=je Sitzung)
	C	1	Allgemeines	1.2	Plastische und rekonstruktive Chirurgie des Kopf-Hals-Gebietes		GD080	Rekonstruktion des Larynx (LE=je Sitzung)
	C	1	Allgemeines	1.2	Plastische und rekonstruktive Chirurgie des Kopf-Hals-Gebietes		HD080	Teilresektion des Pharynx mit Rekonstruktion (LE=je Sitzung)
	C	1	Allgemeines	1.3	Fachspezifische Anästhesieverfahren		AP520	Regionalanästhesie (LE=je Sitzung)
	C	1	Allgemeines	1.3	Fachspezifische Anästhesieverfahren		AP540	Analgosedierung (LE=je Sitzung)
	C	2	Ohr	2.1	Paracentese mit/ohne Paukenröhrchen		CB010	Paracentese (LE=je Seite)
	C	2	Ohr	2.2	Versorgung traumatischer TF-Perforationen		CB020	Myringoplastik (LE=je Seite)
	C	2	Ohr	2.3	Ohranlegeplastik		CA010	Ohranlegeplastik (LE=je Seite)
	C	2	Ohr	2.4	Mastoidektomie		CB050	Revision des Mastoids (LE=je Seite)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	C	2	Ohr	2.4	Mastoidektomie		CB060	Radikale Resektion des Schläfenbeines (LE=je Seite)
	C	2	Ohr	2.5	Tympanoplastik		CB030	Tympanoplastik mit Kettenrekonstruktion (LE=je Seite)
	C	2	Ohr	2.6	Stapesplastik		CB040	Stapesplastik (LE=je Seite)
	C	2	Ohr	2.7	Ohrmissbildung inklusive Fistel		CA020	Plastische Rekonstruktion der Ohrmuschel (LE=je Seite)
	C	2	Ohr	2.8	Verletzungen Ohr, Gehörgang		CA050	Gehörgangsplastik (LE=je Seite)
	C	2	Ohr	2.9	Gehörgang- und Ohrmuscheltumore		CA040	Resektion am äußeren Gehörgang (LE=je Seite)
	C	2	Ohr	2.9	Gehörgang- und Ohrmuscheltumore		CC010	Resektion einer Raumforderung am inneren Gehörgang (LE=je Seite)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.1	Vordere und hintere Nasentamponade		GA520	Nasentamponade (LE=je Sitzung)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.10	Endoskopische und mikroskopische Eingriffe an der Schädelbasis (Frontobasis, mittlere Schädelbasis und Otobasis)		GB020	Sanierung der Nasennebenhöhlen der 1. Reihe – endoskopisch (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.10	Endoskopische und mikroskopische Eingriffe an der Schädelbasis (Frontobasis, mittlere Schädelbasis und Otobasis)		GB040	Sanierung der Nasennebenhöhlen der 2. Reihe – endoskopisch (LE=je Sitzung)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.10	Endoskopische und mikroskopische Eingriffe an der Schädelbasis (Frontobasis, mittlere Schädelbasis und Otobasis)		GB530	Punktion und Spülung der Nasennebenhöhlen (LE=je Sitzung)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.2	Nasenbeinaufrichtung		GA020	Korrektur der äußeren Nase (Rhinoplastik) (LE=je Sitzung)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.3	Septumplastik		GA030	Korrektur des Nasenseptums (Septumplastik) (LE=je Sitzung)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.4	Polypektomie, Conchotomie		GA530	Entfernung von Wucherungen aus dem Nasenraum (LE=je Seite)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.5	Drainage-Operation bei Sinusitis		GB010	Sanierung der Nasennebenhöhlen der 1. Reihe – offen (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.5	Drainage-Operation bei Sinusitis		GB030	Sanierung der Nasennebenhöhlen der 2. Reihe – offen (LE=je Sitzung)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.6	Endonasale Nasennebenhöhlen-Operationen		GB030	Sanierung der Nasennebenhöhlen der 2. Reihe – offen (LE=je Sitzung)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.7	Septorhinoplastik		GA040	Korrektur des Nasenseptums und der äußeren Nase (Septorhinoplastik) (LE=je Sitzung)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.8	Oroantrale Fistel		GB059	Sonstige Operation – Nasennebenhöhlen (LE=je Sitzung)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.9	Mittelgesichtsfrakturen		LA160	Osteosynthese einer lateralen Mittelgesichtsfraktur (LE=je Sitzung)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.9	Mittelgesichtsfrakturen		LA170	Osteosynthese einer zentralen oder zentrolateralen Mittelgesichtsfraktur (LE=je Sitzung)
	C	3	Nase, Nasennebenhöhlen	3.9	Mittelgesichtsfrakturen		LA180	Osteosynthese kombinierter Mittelgesichtsfrakturen (LE=je Sitzung)
	C	4	Larynx, Trachea	4.1	Tracheotomie und Tracheostomaverschluß		GE089	Sonstige Operation – Trachea (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	C	4	Larynx, Trachea	4.2	Tracheoskopie, Bronchoskopie		GE010	Bronchoskopie (LE=je Sitzung)
	C	4	Larynx, Trachea	4.3	Mikrolaryngoskopie		GD035	Mikrochirurgischer Eingriff am Larynx (LE=je Sitzung)
	C	4	Larynx, Trachea	4.3	Mikrolaryngoskopie		GZ520	Endoskopie des Kehlkopfes und der oberen Luftröhre (LE=je Sitzung)
	C	4	Larynx, Trachea	4.4	Fremdkörperentfernung		GZ999	Sonstiger Eingriff – Atmungssystem, Sprachsystem (LE=je Sitzung)
	C	4	Larynx, Trachea	4.5	Tumorchirurgische Larynxeingriffe		GC010	Resektion von Raumforderungen am Epipharynx (LE=je Sitzung)
	C	4	Larynx, Trachea	4.5	Tumorchirurgische Larynxeingriffe		GD050	Teilresektion des Larynx (LE=je Sitzung)
	C	4	Larynx, Trachea	4.5	Tumorchirurgische Larynxeingriffe		GD060	Totalresektion des Larynx (LE=je Sitzung)
	C	4	Larynx, Trachea	4.5	Tumorchirurgische Larynxeingriffe		GD070	Erweiterte Resektion des Pharynx und Larynx mit Rekonstruktion (LE=je Sitzung)
	C	4	Larynx, Trachea	4.6	Phonochirurgische Larynxeingriffe		GD080	Rekonstruktion des Larynx (LE=je Sitzung)
	C	4	Larynx, Trachea	4.7	Eingriffe bei Verengungen von Larynx und Trachea		GD010	Glottiserweiterung (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	C	4	Larynx, Trachea	4.7	Eingriffe bei Verengungen von Larynx und Trachea		GD020	Medialisation der Stimmlippen (LE=je Sitzung)
	C	4	Larynx, Trachea	4.7	Eingriffe bei Verengungen von Larynx und Trachea		GD090	Korrektur angeborener Defekte des Larynx (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.1	Adenotomie, Tonsillektomie		FA010	Adenotomie (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.1	Adenotomie, Tonsillektomie		FA020	Tonsillotomie (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.1	Adenotomie, Tonsillektomie		FA030	Tonsillektomie (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.10	UPPP (= Uvulo-Palato-Pharyngoplastik)		HD100	Uvulo-Palato-Pharyngealplastik (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.2	Peritonsillar- und Retropharyngealabszeß		GZ999	Sonstiger Eingriff – Atmungssystem, Sprachsystem (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.4	Versorgung von Verletzungen, Blutungen		FA040	Operative Blutstillung einer Nachblutung nach Tonsillektomie/ Adenotomie (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.4	Versorgung von Verletzungen, Blutungen		HA540	Blutstillung durch Naht in der Mundhöhle (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.4	Versorgung von Verletzungen, Blutungen		HA550	Blutstillung durch Tamponade (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.4	Versorgung von Verletzungen, Blutungen		HA560	Wundversorgung in der Mundhöhle (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.5	Abszeßincision		HA511	Inzision, Exzision oder Revision im Bereich der Mundhöhle (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.6	OP von Zysten, Steinbildungen und Geschwülsten		HA511	Inzision, Exzision oder Revision im Bereich der Mundhöhle (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.6	OP von Zysten, Steinbildungen und Geschwülsten		HC080	Endoskopische Extraktion oder Fragmentation eines Speichelsteines (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.7	Ösophagoskopie und Fremdkörperentfernung		HZ030	Endoskopische Fremdkörperentfernung am oberen GI-Trakt (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.8	Tumorstaging, Biopsie		ZV610	Histologische Befundung von OP-Präparaten (LE=je Präparat)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.8	Tumorstaging, Biopsie		ZV620	Histologische Befundung von Biopsiepräparaten (LE=je Präparat)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.8	Tumorstaging, Biopsie		ZV630	Histologische Befundung von Präparaten mit Stufenserie (LE=je Präparat)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.9	Tumorchirurgie der Lippen, der Mundhöhle und des Oropharynx		HA010	Resektion im Bereich der Lippen mit Rekonstruktion durch lokale Lappenplastik (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.9	Tumorchirurgie der Lippen, der Mundhöhle und des Oropharynx		HA020	Resektion Mundhöhle, Kiefer mit Rekonstruktion durch lokale Lappenplastik (LE=je Sitzung)
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.9	Tumorchirurgie der Lippen, der Mundhöhle und des Oropharynx		HD060	Resektion von Raumforderungen am Oro-/Hypopharynx (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.1	Inzision, Probeexzision, Nadelbiopsien		QZ525	Inzision oder Exzision an der Haut < 3 cm (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.1	Inzision, Probeexzision, Nadelbiopsien		QZ565	Inzision oder Exzision an der Haut > 3 cm inkl. allfälliger Dehnungsplastik (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.1	Inzision, Probeexzision, Nadelbiopsien		ZN510	Biopsie/Probeexzision (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.10	Freie Lappen (im Rahmen der chirurgischen Rekonstruktion im Fachgebiet)		HA050	Gewebersatz oder Rekonstruktion mit freier Lappenplastik im Bereich der Mundhöhle (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.10	Freie Lappen (im Rahmen der chirurgischen Rekonstruktion im Fachgebiet)		QA060	Rekonstruktion von Gewebsdefekten im Gesichtsbereich mit freier Lappenplastik (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.11	Operative Eingriffe bei entzündlichen Erkrankungen der Halsweichteile (Abszeß, Phlegmone)		HA511	Inzision, Exzision oder Revision im Bereich der Mundhöhle (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.11	Operative Eingriffe bei entzündlichen Erkrankungen der Halsweichteile (Abszeß, Phlegmone)		QZ525	Inzision oder Exzision an der Haut < 3 cm (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.11	Operative Eingriffe bei entzündlichen Erkrankungen der Halsweichteile (Abszeß, Phlegmone)		QZ565	Inzision oder Exzision an der Haut > 3 cm inkl. allfälliger Dehnungsplastik (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.2	Wundversorgung und Exzisionen		HA560	Wundversorgung in der Mundhöhle (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.2	Wundversorgung und Exzisionen		QA510	Wundversorgung im Gesichtsbereich (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.3	Entfernung von Lymphomen		FC020	Regionale Lymphadenektomie als alleiniger Eingriff (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.4	Entfernung von Halszysten und Fisteln		LZ032	Resektion, Ausräumung im Bereich der Weichteilgewebe/Knochen an Kopf, Hals und Rumpf (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.5	Neck dissection		FC030	Selektive zervikale Lymphadenektomie (LE=je Seite)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.5	Neck dissection		FC040	Radikale zervikale Lymphadenektomie (LE=je Seite)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.6	Operative Eingriffe an der Ohrspeicheldrüse und am Nervus facialis		HC010	Teilresektion der Parotis (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.6	Operative Eingriffe an der Ohrspeicheldrüse und am Nervus facialis		HC020	Resektion der Parotis mit Erhaltung des N. facialis (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.6	Operative Eingriffe an der Ohrspeicheldrüse und am Nervus facialis		HC030	Resektion der Parotis mit autologer Nerventransplantation (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.7	Operative Eingriffe an der Glandula submandibularis/der Glandula sublingualis und an den kleinen Speicheldrüsen		HC040	Exstirpation der Glandula sublingualis (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.7	Operative Eingriffe an der Glandula submandibularis/der Glandula sublingualis und an den kleinen Speicheldrüsen		HC050	Exstirpation der Glandula submandibularis (LE=je Sitzung)
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.9	Umschriebene Hautersatzplastik		QA050	Rekonst. v. Gewebdefekten im Gesichtsbereich m. gestielter myokutaner Lappenplastik (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	A	8	bildgebende Diagnostik (z.B. Videokinematigraphie)				ZA520	Röntgenuntersuchung – Kopf und Hals (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	A	8	bildgebende Diagnostik (z.B. Videokinematigraphie)				ZB520	Röntgenuntersuchung – Thorax (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	A	8	bildgebende Diagnostik (z.B. Videokinematigraphie)				ZN630	Röntgenuntersuchungen mit Darstellung funktioneller Abläufe (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

Phoniatrie	A	10	Pädaudiologie			Ätiologie und Pathogenese von kindlichen Hörstörungen in Beziehung zur Stimm- und Sprachentwicklung	CD530	Audiometrie bei Kindern (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	1	Erstellung des Sprachstatus			Beurteilung der Sprachentwicklung; Grundlagen der Therapie von SES, Indikation zu ergänzenden diagn. und therap. Maßnahmen wie z.B. neuropädiatrische, entwicklungspsychologische, kieferorthopädische Lautbestandsprüfung; Grundlagen der Dyslalie-Behandlung;	GK530	Logopädische Diagnostik (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	2	DD: globale-motorische-sensorische-amnestische Aphasie			logopädische Therapieansätze; fachspezifische neurorehabilitative Maßnahmen	GK530	Logopädische Diagnostik (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	2	DD: globale-motorische-sensorische-amnestische Aphasie			logopädische Therapieansätze; fachspezifische neurorehabilitative Maßnahmen	GK540	Logopädisch-phoniatriische Therapie (Einzeltherapie) (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	2	DD: globale-motorische-sensorische-amnestische Aphasie			logopädische Therapieansätze; fachspezifische neurorehabilitative Maßnahmen	GK550	Logopädisch-phoniatriische Therapie (Gruppentherapie) (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

Phoniatrie	B	3	Beurteilung der Art und des Schweregrades der Sprechablaufstörung			Indikationsstellung zur logopädischen und psychologischen Therapie; Eltern- und Patientenberatung; ergänzende therapeutische Maßnahmen z.B. Medikamente, autogenes Training	GK530	Logopädische Diagnostik (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	4	DD: Dysphasien, Logoneurosen, Dyslogie u.a.			Sonderformen: Autismus, Mutismus; Indikationsstellung zu weiteren diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen z.B. Psychotherapie, , medikamentöser Therapie	GK530	Logopädische Diagnostik (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	5	DD: organische, funktionelle, sekundär-organische, Berufs-, Altersstimmstörungen			Erstellung des Stimmstatus; Funktionsdiagnostik: Stroboskopie, Glottographie	GK530	Logopädische Diagnostik (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	6	Stimmfeldmessung, Stimmbelastungstest u.a. Schallanalysen: z.B. Sonographie			Grundlagen der Stimmübungstherapie; stimmverbessernde und stimmerhaltende Operationen (Phonochirurgie)	GK520	Stimmfeldmessung (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

Phoniatrie	B	7	Muskelfunktionsdiagnostik			Grundlagen der myofunktionellen Therapie; Beurteilung der Gaumenspaltensprache; primäre und sekundäre Spalttherapie; DD: offenes, geschlossenes, gemischtes Näseln; Indikationsstellung zur konservativen und/oder operativen Therapie	GK530	Logopädische Diagnostik (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	8	fachspezifische Sonographie				GB510	Sonographie der Nasennebenhöhlen (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	8	fachspezifische Sonographie				ZA510	Sonographie – Kopf und Hals (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	9	Beurteilung der stimmlichen und sprachlichen Leistungsfähigkeit			Tauglichkeitsuntersuchung	GK530	Logopädische Diagnostik (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	10	Beurteilung der Art und des Ausmaßes der Hörstörung			subjektive und objektive Meßmethoden; Indikation zur konservativen, operativen und apparativen Therapie (Hörgeräteversorgung); Hör- und Sprachtraining	CD510	Tonschwellenaudiometrie (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

Phoniatrie	B	10	Beurteilung der Art und des Ausmaßes der Hörstörung			subjektive und objektive Meßmethoden; Indikation zur konservativen, operativen und apparativen Therapie (Hörgeräteversorgung); Hör- und Sprachtraining	CD515	Sprachaudiometrie (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	10	Beurteilung der Art und des Ausmaßes der Hörstörung			subjektive und objektive Meßmethoden; Indikation zur konservativen, operativen und apparativen Therapie (Hörgeräteversorgung); Hör- und Sprachtraining	CD520	Impedanzaudiometrie (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	10	Beurteilung der Art und des Ausmaßes der Hörstörung			subjektive und objektive Meßmethoden; Indikation zur konservativen, operativen und apparativen Therapie (Hörgeräteversorgung); Hör- und Sprachtraining	CD530	Audiometrie bei Kindern (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	10	Beurteilung der Art und des Ausmaßes der Hörstörung			subjektive und objektive Meßmethoden; Indikation zur konservativen, operativen und apparativen Therapie (Hörgeräteversorgung); Hör- und Sprachtraining	CD540	Hörprüfung (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

Phoniatrie	B	10	Beurteilung der Art und des Ausmaßes der Hörstörung			subjektive und objektive Meßmethoden; Indikation zur konservativen, operativen und apparativen Therapie (Hörgeräteversorgung); Hör- und Sprachtraining	CD550	Hörscreening bei Neugeborenen (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	10	Beurteilung der Art und des Ausmaßes der Hörstörung			subjektive und objektive Meßmethoden; Indikation zur konservativen, operativen und apparativen Therapie (Hörgeräteversorgung); Hör- und Sprachtraining	CD570	Messung otoakustischer Emissionen (OAE) (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	10	Beurteilung der Art und des Ausmaßes der Hörstörung			subjektive und objektive Meßmethoden; Indikation zur konservativen, operativen und apparativen Therapie (Hörgeräteversorgung); Hör- und Sprachtraining	CD580	Tinnitusmatching (LE=je Seite)
Phoniatrie	B	10	Beurteilung der Art und des Ausmaßes der Hörstörung			subjektive und objektive Meßmethoden; Indikation zur konservativen, operativen und apparativen Therapie (Hörgeräteversorgung); Hör- und Sprachtraining	CD590	Anpassung und Überprüfung eines Hörgeräts (LE=je Seite)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

Phoniatrie	B	11	Dysphagie			Beurteilung der Schluckfunktion einschließlich endoskopischer Diagnostik; Grundlagen der funktionellen und chirurgischen Schlucktherapie	GD050	Teilresektion des Larynx (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	11	Dysphagie			Beurteilung der Schluckfunktion einschließlich endoskopischer Diagnostik; Grundlagen der funktionellen und chirurgischen Schlucktherapie	GD060	Totalresektion des Larynx (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	11	Dysphagie			Beurteilung der Schluckfunktion einschließlich endoskopischer Diagnostik; Grundlagen der funktionellen und chirurgischen Schlucktherapie	GD080	Rekonstruktion des Larynx (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	11	Dysphagie			Beurteilung der Schluckfunktion einschließlich endoskopischer Diagnostik; Grundlagen der funktionellen und chirurgischen Schlucktherapie	HE070	Myotomie am Ösophagus – offen (LE=je Sitzung)

Anhang 2 Zuordnungen.xlsx

Phoniatrie	B	11	Dysphagie			Beurteilung der Schluckfunktion einschließlich endoskopischer Diagnostik; Grundlagen der funktionellen und chirurgischen Schlucktherapie	HE080	Myotomie am Ösophagus – thorakoskopisch (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	11	Dysphagie			Beurteilung der Schluckfunktion einschließlich endoskopischer Diagnostik; Grundlagen der funktionellen und chirurgischen Schlucktherapie	HZ510	Endoskopie d. Speiseröhre (Ösophagoskopie), d. Magens (Gastroskopie) u. d. Duodenums (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	11	Dysphagie			Beurteilung der Schluckfunktion einschließlich endoskopischer Diagnostik; Grundlagen der funktionellen und chirurgischen Schlucktherapie	ZN530	Anlage oder Wechsel einer Sonde oder Drainage (LE=je Sitzung)
Phoniatrie	B	11	Dysphagie			Beurteilung der Schluckfunktion einschließlich endoskopischer Diagnostik; Grundlagen der funktionellen und chirurgischen Schlucktherapie	ZN630	Röntgenuntersuchungen mit Darstellung funktioneller Abläufe (LE=je Sitzung)

3 Anhang

Nicht zugeordnete Inhalte der
Ausbildungsordnung

Erläuterungen zu den Tabellenblättern

Nicht befüllte Spalten sind ausgeblendet.

Weiters ist die Spalte mit der ID für das Sonderfach ausgeblendet. Das Sonderfach ist in der Fußzeile angegeben.

ABC*	A = Kenntnisse B = Erfahrungen und Fertigkeiten C = Operationskatalog
LeistNr	Laufende Nummer der Leistung in der Ausbildungsordnung
Leistungstext	Leistungstext wie in der Ausbildungsordnung dargestellt
SubNr	Laufende Nummer der Untergliederung, soweit vorhanden
Subleistungstext	Leistungstext der Untergliederung, soweit vorhanden
Beschreibung	ggf. zusätzliche Beschreibung

* Für das Sonderfach Allgemeinmedizin gilt: Der Buchstabe ist nur für die Sortierung beigefügt und trägt die gleiche Bedeutung wie in der Spalte "Beschreibung" angegeben.

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

ABC	Beschreibung	Leistungsnr.	Leistungstext
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	1	Wahrnehmung der spezifischen haus- und familienärztlichen Funktionen, insbesondere hinsichtlich der Betreuung der Familie in mehreren Generationen und allen Lebensabschnitten, des Einflusses von familiären und sozialen Faktoren und der Familie als diagno
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	2	allgemeinärztliche Beratung und Hausbesuche einschließlich Telefonberatung
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	3	allgemeinärztliche Diagnostik und Therapie, - Vorfelddiagnostik, - Anamnese, - Diagnostik samt Einbeziehung des psychosozialen Umfeldes, - Siebfunktion und Verteilerfunktion durch Kontaktaufnahme mit dem Patienten, Erkennung von gefährlichen Krankheitsver
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	4	Kenntnisse häufiger Beschwerden und Krankheiten in der Allgemeinpraxis samt Kriterien und Maßstäben für die Häufigkeitsverteilung, insbesondere häufige Symptome und Krankheiten, Divergenz zum Krankheitsspektrum in der Klinik, Krankheitskombinationen, häuf
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	5	Ärztliches Vorgehen unter den Bedingungen der Allgemeinpraxis hinsichtlich - Erkrankungen der Atemwege, - Erkrankungen des Herz- und Kreislaufsystems, - Erkrankung des Verdauungstraktes, - psychisch, psychosozial und psychosomatisch bedingte Erkrankungen,
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	6	Aufgaben im sozialen Bereich, insbesondere - Erkennung und Behandlung von arbeits- und umweltbedingten Erkrankungen, - Beurteilung des Gesundheits- oder Krankheitszustandes, versicherungsrechtliche Fragen, Meldung eines begründeten Verdachts einer Berufsk
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	7	Schmerztherapie in der Allgemeinmedizin
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	8	Kenntnisse in Geriatrie in der allgemeinmedizinischen Praxis

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	9	Kenntnisse in allgemeinmedizinischer Betreuung behinderter Menschen
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	10	Kenntnisse in palliativmedizinischer Versorgung in der Allgemeinmedizin
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	11	Organisation und Einrichtung einer Allgemeinpraxis, insbesondere Qualitätssicherung
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	12	multidisziplinäre Koordination und Kooperation, insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation, Zusammenarbeit mit Fachärzten und Angehörigen anderer Gesundheitsberufe
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	13	Kenntnisse der für die Ausübung des ärztlichen Berufes einschlägigen Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde - System des österreichischen Gesundheitswesens u
A	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/Lehrpraxis	14	Fachspezifische Betreuung behinderter Menschen
B	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/ Ambulanzen, Lehrambulatorium	1	allgemeinärztliche Diagnostik und Therapie, - Vorfelddiagnostik, - Anamnese, - Diagnostik samt Einbeziehung des psychosozialen Umfeldes, - Siebfunktion und Verteilerfunktion durch Kontaktaufnahme mit dem Patienten, Erkennung von gefährlichen Krankheitsver
B	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/ Ambulanzen, Lehrambulatorium	2	Aufgaben im sozialen Bereich, insbesondere - Erkennung und Behandlung von arbeits- und umweltbedingten Erkrankungen, - Beurteilung des Gesundheits- oder Krankheitszustandes, versicherungsrechtliche Fragen, Meldung eines begründeten Verdachts einer Berufsk
B	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/ Ambulanzen, Lehrambulatorium	3	multidisziplinäre Koordination und Kooperation, insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation, Zusammenarbeit mit Fachärzten und Angehörigen anderer Gesundheitsberufe;
B	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/ Ambulanzen, Lehrambulatorium	4	Schmerztherapie
B	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/ Ambulanzen, Lehrambulatorium	5	Kenntnisse in Geriatrie

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

B	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/ Ambulanzen, Lehrambulatorium	6	Kenntnisse in allgemeinmedizinischer Betreuung behinderter Menschen
B	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/ Ambulanzen, Lehrambulatorium	7	Kenntnisse in palliativmedizinischer Versorgung
B	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/ Ambulanzen, Lehrambulatorium	8	Kenntnisse der für die Ausübung des ärztlichen Berufes einschlägigen Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde - System des österreichischen Gesundheitswesens u
B	Ausbildungsfach Allgemeinmedizin/ Ambulanzen, Lehrambulatorium	9	Fachspezifische Betreuung behinderter Menschen
C	Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie	1	Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten, lebensbedrohenden Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere bei Unfällen, akuten Blutungen, Fremdkörpern, Verletzungen;
C	Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie	2	Basisedizin: Diagnostik, Therapie und Prognose der häufigen Erkrankungen des chirurgischen und unfallchirurgischen Fachbereiches, Routine in der Versorgung der häufigen und typischen Verletzungen, kleine chirurgische Eingriffe und einfache Anästhesieverf
C	Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie	3	Fachmedizin: fachspezifische Kenntnisse und grundlegende Techniken in Diagnostik und Therapie, Bewertung und Beurteilung von Indikation, Aussagekraft und Nutzen fachspezifischer Verfahren, insbesondere Kenntnisse über die häufigen und typischen Operatione
C	Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie	4	Vorsorgemedizin: Erhebung der für Vorsorgemedizin-Programme wichtigen Befunde, insbesondere Digitaluntersuchung des Mastdarmes, Kenntnisse der Risikofaktoren und Risikogruppen mit Berücksichtigung dieser Befunde sowie Kenntnisse der fachspezifischen Verfa
C	Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie	5	Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Institutionen und Hauptmethoden in der Rehabilitation sowie über Erfordernisse ambulanter Nachbehandlung
C	Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie	6	Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen
C	Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie	7	Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen;

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

C	Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie	8	Kenntnisse der Geriatrie
C	Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie	9	fachspezifische Schmerztherapie
C	Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie	10	fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation
C	Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie	11	Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
C	Ausbildungsfächer Chirurgie oder Chirurgie und Unfallchirurgie	13	Kenntnisse in der fachspezifischen Betreuung behinderter Menschen
D	Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1	Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten, lebensbedrohenden Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere bei Genitalblutungen, Eileiterschwangerschaft, Schwangerschafts- und Geburtskomplikationen
D	Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe	2	Basismedizin: Diagnostik, Therapie und Prognose der häufigen Erkrankungen des gynäkologischen Fachbereiches, Beurteilung des Schwangerschafts- und des Geburtsverlaufes, Leitung von Geburten
D	Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe	3	Fachmedizin: fachspezifische Kenntnisse und grundlegende Techniken in Diagnostik und Therapie, Bewertung und Beurteilung von Indikation, Aussagekraft und Nutzen fachspezifischer Verfahren, insbesondere Kenntnisse über die häufigen und typischen geburtshil
D	Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe	4	Vorsorgemedizin: Erhebung der für Vorsorgemedizin-Programme wichtigen Befunde, insbesondere Durchführung von Mammalpalpation und Cervikalabstrich, Kenntnisse der Risikofaktoren und Risikogruppen mit Berücksichtigung dieser Befunde sowie Kenntnisse der fach
D	Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe	5	Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Institutionen und Hauptmethoden in der Rehabilitation sowie über Erfordernisse ambulanter Nachbehandlung
D	Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe	6	Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen
D	Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe	7	Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

D	Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe	8	Kenntnisse der Geriatrie
D	Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe	9	fachspezifische Schmerztherapie
D	Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe	10	fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation
D	Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe	11	Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
D	Ausbildungsfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe	12	Kenntnisse in der fachspezifischen Betreuung behinderter Menschen
E	Ausbildungsfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	1	Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten, lebensbedrohenden Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere akute Atemnot, Fremdkörperaspiration, Epistaxis, Pseudokrapp, Intubation
E	Ausbildungsfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	2	Basismedizin: Diagnostik, Therapie und Prognose der häufigen Erkrankungen des Hals-Nasen-Ohrenfachbereiches, Routine in Rhinoskopie, Stomatoskopie, Laryngoskopie, Otoskopie, weiters in einfachen orientierenden Methoden der Gehör und Gleichgewichtsprüfung
E	Ausbildungsfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	3	Fachmedizin: fachspezifische Kenntnisse in Diagnostik und Therapie, Bewertung und Beurteilung von Indikation, Aussagekraft und Nutzen fachspezifischer Verfahren, insbesondere der häufigen und typischen Operationen
E	Ausbildungsfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	4	Vorsorgemedizin: Erhebung der für Vorsorgemedizin-Programme wichtigen Befunde, Kenntnisse der Risikofaktoren und Risikogruppen, insbesondere Lärmschäden, mit Berücksichtigung dieser Befunde sowie Kenntnisse der fachspezifischen Verfahren und Institutionen
E	Ausbildungsfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	5	Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Institutionen und Hauptmethoden in der Rehabilitation sowie über Erfordernisse ambulanter Nachbehandlung
E	Ausbildungsfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	6	Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen
E	Ausbildungsfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	7	Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

E	Ausbildungsfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	9	fachspezifische Schmerztherapie
E	Ausbildungsfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	10	fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation
E	Ausbildungsfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	11	Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
E	Ausbildungsfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	12	Kenntnisse in der fachspezifischen Betreuung behinderter Menschen
F	Ausbildungsfach Haut- und Geschlechtskrankheiten	1	Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten, lebensbedrohenden Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere bei Verbrennungen, Toxikodermien, allergischen Zuständen, Schockbehandlung
F	Ausbildungsfach Haut- und Geschlechtskrankheiten	2	Basismedizin: Diagnostik, Therapie und Prognose der häufigen Erkrankungen, Erfahrung und Routine in der Diagnostik und Therapie dieser Erkrankungen mit den Mitteln der Allgemeinpraxis
F	Ausbildungsfach Haut- und Geschlechtskrankheiten	3	Fachmedizin: fachspezifische Kenntnisse in Diagnostik und Therapie, Bewertung und Beurteilung von Indikation, Aussagekraft und Nutzen fachspezifischer Verfahren einschließlich Allergietestung und Phlebologie
F	Ausbildungsfach Haut- und Geschlechtskrankheiten	4	Vorsorgemedizin: Erhebung der für Vorsorgemedizin-Programme wichtigen Befunde, Kenntnisse der Risikofaktoren und Risikogruppen, insbesondere Lärmschäden, mit Berücksichtigung dieser Befunde sowie Kenntnisse der fachspezifischen Verfahren und Institutionen
F	Ausbildungsfach Haut- und Geschlechtskrankheiten	5	Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Institutionen und Hauptmethoden in der Rehabilitation sowie über Erfordernisse ambulanter Nachbehandlung
F	Ausbildungsfach Haut- und Geschlechtskrankheiten	6	Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen
F	Ausbildungsfach Haut- und Geschlechtskrankheiten	7	Information und Kommunikation der Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen
F	Ausbildungsfach Haut- und Geschlechtskrankheiten	8	Kenntnisse der Geriatrie
F	Ausbildungsfach Haut- und Geschlechtskrankheiten	9	fachspezifische Schmerztherapie

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

F	Ausbildungsfach Haut- und Geschlechtskrankheiten	10	fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation
F	Ausbildungsfach Haut- und Geschlechtskrankheiten	11	Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
G	Ausbildungsfach Innere Medizin	1	Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten lebensbedrohenden Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere bei Schock, Kollaps, Herzstillstand, coma diabeticum und sonstigen comatösen Zustandsbildern, Asthmabronchiale-An
G	Ausbildungsfach Innere Medizin	2	Basismedizin: Routine in Anamnese, Diagnostik, physikalischem Status, Therapie und Prognose der häufigen Erkrankungen mit den Mitteln der Allgemeinpraxis, „klinische Diagnostik“, „Basislabor“, Injektionen, Infusionen, Punktionen und Katheterismus
G	Ausbildungsfach Innere Medizin	3	Fachmedizin: fachspezifische Kenntnisse und grundlegende Techniken in Diagnostik, Therapie und Bewertung (Elektrokardiogramm, Sonographie, Spirometrie, Labor) sowie Kenntnisse der Endoskopie und weiterführender bildgebender Verfahren
G	Ausbildungsfach Innere Medizin	4	Vorsorgemedizin: Erhebung der für Vorsorgemedizin-Programme wichtigen Befunde, Kenntnisse der Risikofaktoren und Risikogruppen mit Berücksichtigung dieser Befunde sowie Kenntnisse der fachspezifischen Verfahren und Institutionen zur Abklärung von Verdacht
G	Ausbildungsfach Innere Medizin	5	Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Institutionen und Hauptmethoden in der Rehabilitation und über Erfordernisse ambulanter Nachbehandlung
G	Ausbildungsfach Innere Medizin	6	Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen
G	Ausbildungsfach Innere Medizin	7	Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen
G	Ausbildungsfach Innere Medizin	8	Geriatric
G	Ausbildungsfach Innere Medizin	9	Palliativmedizin
G	Ausbildungsfach Innere Medizin	10	fachspezifische Schmerztherapie
G	Ausbildungsfach Innere Medizin	11	fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

G	Ausbildungsfach Innere Medizin	12	Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
G	Ausbildungsfach Innere Medizin	13	Fachspezifische Betreuung behinderter Menschen
H	Ausbildungsfach Kinder- und Jugendheilkunde	1	Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten, lebensbedrohenden Situationen, Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere bei Krampfständen, Fremdkörperaspiration, Intoxikation, Dyspepsie, Laryngitis acutissima
H	Ausbildungsfach Kinder- und Jugendheilkunde	2	Basismedizin: Diagnostik, Therapie und Prognose der häufigen Erkrankungen des pädiatrischen Fachbereiches, einschließlich kinderneurologischer, kinderpsychiatrischer und kinderorthopädischer Erkrankungen sowie der Entwicklung, Betreuung, Ernährung und Beu
H	Ausbildungsfach Kinder- und Jugendheilkunde	3	Fachmedizin: fachspezifische Kenntnisse und grundlegende Techniken in Diagnostik und Therapie, Bewertung und Beurteilung von Indikation, Aussagekraft und Nutzen fachspezifischer Verfahren, Mutterberatung, Impftechnik und Impfkomplikationen, pädagogische u
H	Ausbildungsfach Kinder- und Jugendheilkunde	4	Vorsorgemedizin: Beurteilung der Entwicklung und des Reifezustandes in verschiedenen Stadien (Säugling, Kleinkind, Schulkind), Kenntnisse über Risikofaktoren und Risikogruppen mit Berücksichtigung der für Vorsorgemedizin-Programme wichtigen Befunde sowie
H	Ausbildungsfach Kinder- und Jugendheilkunde	5	Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Institutionen und Hauptmethoden in der Rehabilitation sowie über Erfordernisse ambulanter Nachbehandlung
H	Ausbildungsfach Kinder- und Jugendheilkunde	6	Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen
H	Ausbildungsfach Kinder- und Jugendheilkunde	7	Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen
H	Ausbildungsfach Kinder- und Jugendheilkunde	8	fachspezifische Schmerztherapie
H	Ausbildungsfach Kinder- und Jugendheilkunde	9	fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

H	Ausbildungsfach Kinder- und Jugendheilkunde	10	Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
H	Ausbildungsfach Kinder- und Jugendheilkunde	11	Kenntnisse in der fachspezifischen Betreuung behinderter Kinder- und Jugendlicher
I	Ausbildungsfach Neurologie	1	Akutmedizin: Erkennen und Vorgehen bei akuten lebensbedrohlichen Situationen, wie Schlaganfällen, Schädel-Hirn-Traumen, Hirndruck, Intoxikationen, Bewußtlosigkeit, epileptischen Anfällen (Schnelldiagnostik, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung)
I	Ausbildungsfach Neurologie	2	Basisedizin: Diagnostik und Therapie von häufigen neurologischen Symptomen und Erkrankungen wie Kopfschmerzen, Vertigo, Nervenreizungen und sonstiger peripherer Lähmungs- und Schmerzzustände, Parkinson, Multiple Sklerose, Epilepsien, Erhebung des neurolo
I	Ausbildungsfach Neurologie	3	Fachmedizin: Kenntnisse und Indikationsstellung in Elektroenzephalographie, Elektromyographie und Nervenleitgeschwindigkeit sowie Sonographie und anderen bildgebenden Verfahren (Röntgen, Computertomographie, Magnetresonanztomographie)
I	Ausbildungsfach Neurologie	4	Vorsorgemedizin: Kenntnisse über Risikofaktoren und Risikogruppen, insbesondere Schlaganfallprophylaxe
I	Ausbildungsfach Neurologie	5	Nachsorgemedizin: Kenntnisse über Neuro-Rehabilitation, einschließlich ergo- und physiotherapeutischer Verfahren
I	Ausbildungsfach Neurologie	6	Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen sowie über Probleme der Einschränkung der Arbeitsfähigkeit bei neurologischen Leiden
I	Ausbildungsfach Neurologie	7	Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen
I	Ausbildungsfach Neurologie	8	Kenntnisse in Geriatrie
I	Ausbildungsfach Neurologie	9	Kenntnisse in Palliativmedizin
I	Ausbildungsfach Neurologie	10	fachspezifische Schmerztherapie
I	Ausbildungsfach Neurologie	11	fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

I	Ausbildungsfach Neurologie	12	Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
I	Ausbildungsfach Neurologie	13	Kenntnisse in der fachspezifischen Betreuung behinderter Menschen
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	1	Akutmedizin: Erkennen von akuten psychiatrischen Situationen wie Verwirrheitszuständen und Erregungszuständen, Aggressivität, Panik, akute Psychosen und Suizidalität sowie Komplikationen der Psychopharmakotherapie, Erlernen von Strategien zum Beherrschen
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	2	Basisedizin: Diagnostik, Therapie und Prognostik der häufigsten Erkrankungen des psychiatrischen Fachbereiches, psychiatrische Exploration und therapeutisches Gespräch, Erstellen eines Maßnahmenkonzeptes
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	3	Fachmedizin: Psychosomatik, Kenntnisse über psychotherapeutische Verfahren und biopsychosozialer Behandlungsstrategien, Anwendung der Psychopharmaka
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	4	Vorsorgemedizin: Orientierung über Risikofaktoren und Risikogruppen, allgemeine Grundsätze der Psychohygiene
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	5	Nachsorgemedizin: Zusammenarbeit mit extramuralen Diensten und psychosozialen Einrichtungen
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	6	Sozialmedizin: Kenntnisse über Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezuständen bei unausgelesenen Patientenfällen sowie über zivil-, straf- und sozialversicherungsrechtliche Problematik bei psychiatrischen Krankheitsbildern
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	7	Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	8	Kenntnisse in Geriatrie
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	9	Kenntnisse in Palliativmedizin
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	10	fachspezifische Schmerztherapie
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	11	fachspezifischen Qualitätssicherung und Dokumentation
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	12	Fertigkeiten in schriftlicher Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
J	Ausbildungsfach Psychiatrie	13	Kenntnisse in der fachspezifischen Betreuung behinderter Menschen

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

K	Wahlfach (im Rahmen des Ausbildungsfaches Inneren Medizin)	1	In den in § 8 Abs 6 ÄAO 2006 genannten Wahlfächern zum Ausbildungsfach Innere Medizin (Anästhesie und Intensivmedizin, Arbeitsmedizin, Augenheilkunde und Optometrie, Lungenerkrankungen, Nuklearmedizin, Radiologie, Orthopädie und orthopädische Chirurgie, P
---	--	---	---

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

ABC	LeistNr.	Leistungstext
A	1	Häufigkeit und Verteilung von Krankheits- und Beschwerdezustände bei unausgelesenen Patientenfällen; Erhebung einer spezifischen geburtshilflich-gynäkologischen Anamnese; Beratungsgespräch
A	2	Normale und pathologische Anatomie und Histologie der weiblichen Geschlechtsorgane und der Brustdrüse
A	3	Ätiologie, Pathogenese, Pathophysiologie, Symptomatologie gutartiger und bösartiger Erkrankungen
A	4	Anatomie in der Geburtshilfe, materno-fetale Physiologie und Epidemiologie
A	5	Klinische, apparative (sonographische), operative und invasive Untersuchungsmethoden sowie Methoden der Antikonception
A	6	Zytodiagnostische Verfahren
A	7	Indikationsstellung konservativer und operativer Behandlungsmethoden gynäkologischer Malignome und bösartiger Erkrankungen der weiblichen Brust unter Einbeziehung zytostatischer, immunmodulatorischer und onkogenetischer Therapien
A	8	Behandlung prä- und postoperativer Komplikationen und perioperative Therapie
A	9	Urogynäkologie, sowie Interpretation von urodynamischen Untersuchungen
A	10	Umwelt- und arbeitsbedingte Erkrankungen
A	11	Hauptmethode in der postoperativen Rehabilitation sowie Erfordernisse der Nachsorge
A	12	Sozialmedizin: Diagnostik, Beratung und Behandlung psychosomatischer, psychosozialer und psychosexueller Störungen jedes Frauenalters, sowie Geriatrie
A	13	Für die Ausübung des ärztlichen Berufes einschlägige Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde, System des österreichischen Gesundheitswesen und des Sozialversi
A	14	Grundlagen der multidisziplinären Koordination und Kooperation insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation
A	15	Fachspezifische Psychosomatik
A	16	Fachspezifische Betreuung behinderter Menschen
B	2	Diagnostik und Differentialdiagnostik gutartiger und bösartiger Erkrankungen
B	3	Operative Eingriffe am äußeren und inneren Genitale, sowie der Mamma (Operationskatalog)
B	6	Diagnostik, Beratung und Behandlung gynäkologischer Erkrankungen aller Altersstufen der Frau
B	7	Durchführung konservativer und operativer gynäkologischer Behandlungsmethoden gynäkologischer Malignome und bösartiger Erkrankungen der weiblichen Brust unter Einbeziehung zytostatischer endokrinologischer, immunmodulatorischer und onkogenetischer Therapi
B	9	Diagnostik (Genetik) und Therapie der häufigen Erkrankungen in der Geburtshilfe; Schwangerschaftsbetreuung; Beurteilung des Schwangerschafts- und Geburtsverlaufes; Überwachung und Betreuung von Mutter und Kind während und nach der Geburt

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

B	10	Pathologische Schwangerschaften unter besonderer Berücksichtigung von Früh- und Spätschwangerschaften, Erkennen von Risikofaktoren und Umwelteinflüssen
B	11	Pathologische Geburten und Risikogeburten, insbesondere dynamische und mechanische Dystokie, Entbindung Frühgeborener und hypotrophischer Säuglinge, traumatische und sonstige Komplikationen der Wehentätigkeit und Tokolyse, geburtshilfliche Handgriffe, Kai
B	14	Nachsorgemedizin
B	15	Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation
B	16	Fachspezifische Schmerztherapie
B	17	Fachspezifische Palliativmedizin
B	18	Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

Additivfach	ABC	LeistNr.	Leistungstext	Subnr.	Subleistungstext	Beschreibung
	A	1	Fachbezogene allergologisch-, immunologische Untersuchungs- und Behandlungsmethoden			
	A	2	Fachbezogene physikalische Therapie einschließlich Manualtherapie			
	A	3	Fachspezifische Anästhesieverfahren			
	A	4	Indikationsstellung zu fachspezifischen Operationen sowie deren Nachbehandlung und Überwachung			
	A	5	Fachspezifische Laserchirurgie			
	A	6	Bildgebende Verfahren wie Röntgen, Computertomographie und Kernspintomographie und PET			
	A	7	Indikation zur Strahlentherapie einschließlich Strahlenschutz			
	A	8	Umwelt- und arbeitsbedingte Erkrankungen			
	A	9	Fachbezogene Pädiatrie			
	A	10	Für die Ausübung des ärztlichen Berufes einschlägige Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde - System des österreichischen Gesundheitswesen und des Sozialvers			
	A	11	Grundlagen der multidisziplinären Koordination und Kooperation insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation			

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

	A	12	Fachspezifische Psychosomatik einschließlich Psychoonkologie			
	A	13	Kenntnisse in Gesundheitsberatung, Prävention, fachspezifische Vorsorgemedizin und gesundheitliche Aufklärung			
	A	14	Fachspezifische Betreuung behinderter Menschen			
	B	8	Konservative und chirurgische Therapie der Erkrankungen des Fachbereiches inklusive Notfälle			
	B	10	Fachspezifische und chirurgische Onkologie, bei medikamentöser Therapie in interdisziplinäre Zusammenarbeit			
	B	14	Nachsorgemedizin			
	B	16	Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation			
	B	17	Fachspezifische Schmerztherapie			
	B	18	Fachspezifische Palliativmedizin			
	B	19	Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)			
	C	1	Allgemeines	1.1	Asepsis	
	C	5	Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus	5.3	Intubation	
	C	6	Kopf- und Halschirurgie	6.8	Ligatur großer Gefäße	

Anhang 3 Nicht zugeordnete Leistungspositionen.xlsx

Phoniatrie	A	1	Sprache, Sprechen			<ul style="list-style-type: none"> - biologische und neurophysiologische Grundlagen der Sprache - entwicklungspsychologische und linguistischer Grundlagen der Sprache - normale Sprachentwicklung - Ätiologie und Pathogenese von Sprachentwicklungsstörungen (SES) - Entwicklungsstörungen der L
Phoniatrie	A	2	Aphasie			Ätiologie und Pathogenese von Aphasien
Phoniatrie	A	3	Sprechablaufstörungen			Stottern - Poltern
Phoniatrie	A	4	Störungen der Stimme und Sprache bei psychiatrischen Erkrankungen			
Phoniatrie	A	5	Atmung und Stimme			<ul style="list-style-type: none"> - Atem- und Stimmphysiologie - Stimmentwicklung - Grundlagen der Phonetik - Ätiologie und Pathogenese von Stimmstörungen - Prophylaxe von Stimmstörungen - Stimmhygiene
Phoniatrie	A	6	Orofaciale Dysfunktionen			<ul style="list-style-type: none"> - Form-Funktionsbeziehungen im stomatognathen System - Lippen-, Kiefer- Gaumenspalten - Näseln (Rhinophonie/ -lalie)
Phoniatrie	A	7	Schluckstörungen			<ul style="list-style-type: none"> - Physiologie des Schluckens - Ätiologie und Pathogenese der Dysphagie
Phoniatrie	A	9	Erstellung phoniatischer Gutachten			

4 Anhang

Darstellung der
Datenbankbeziehungen

Darstellung der Tabellen und Beziehungen

